



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2014

Untergliederung 14

Militärische Angelegenheiten und Sport



Teilheft

Bundesvoranschlag

2014

Untergliederung 14:

Militärische Angelegenheiten und Sport

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlags	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 14.....	10
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	11
I.B Gesamtüberblick Personal	12
I.C Detailbudgets.....	13
14.01 Steuerung und Service	
Aufteilung auf Detailbudgets	13
14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information	14
14.01.02 Service	23
14.02 Streitkräfte	
Aufteilung auf Detailbudgets	32
14.02.01 Streitkräftebereitstellung	33
14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz.....	41
14.03 Sport	
Aufteilung auf Detailbudgets	52
14.03.01 Steuerung und Service	54
14.03.02 Allgemeine Sportförderung.....	60
14.03.03 Besondere Sportförderung	64
14.03.04 Sportgroßprojekte	67
14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH.....	70
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	76
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	78
I.F Anmerkungen und Abkürzungen.....	80
I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014.....	81
II. Beilagen:	
II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	83
II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen	84
II.C Übersicht über die EU-Gebarung.....	85
II.D Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung	86

Allgemeine Hinweise

Die entsprechenden Erfolgswerte für 2012 im Finanzierungsvoranschlag sind von der alten in die neue Struktur übergeleitet worden und sind daher nicht direkt vergleichbar.

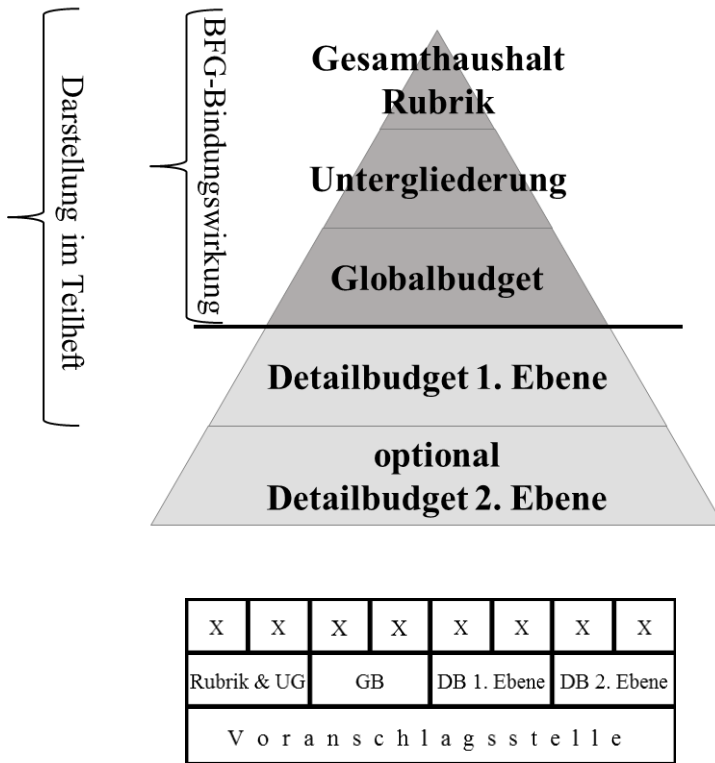
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere
Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und
experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

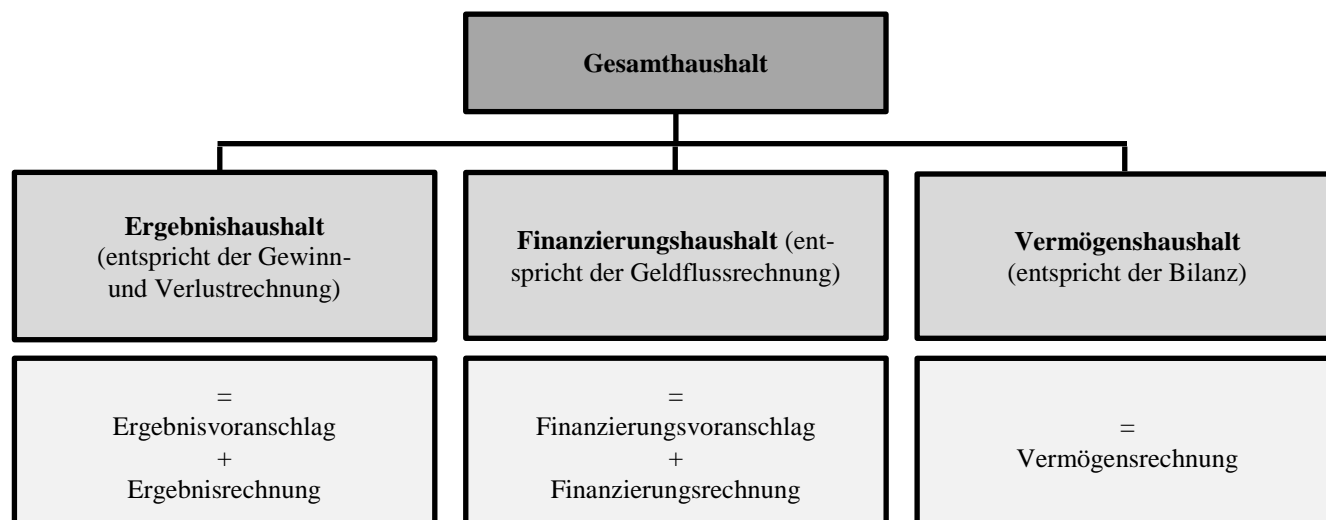
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
14.01	Steuerung und Service	Bundesminister/in für Landesverteidigung und Sport
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
14.01.01	strategische Leitung, Planung und Information	Bundesminister/in für Landesverteidigung und Sport
14.01.02	Service	Leiter/in der Sektion I
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
14.02	Streitkräfte	Chef/in des Generalstabes
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
14.02.01	Streitkräftebereitstellung	Chef/in des Generalstabes
14.02.02	Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz	Chef/in des Generalstabes
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
14.03	Sport	Leiter/in der Sektion V
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
14.03.01	Steuerung und Service	Leiter/in der Sektion V
14.03.02	Allgemeine Sportförderung	Leiter/in der Sektion V
14.03.03	Besondere Sportförderung	Leiter/in der Sektion V
14.03.04	Sportgroßprojekte	Leiter/in der Sektion V
14.03.05	Bundessporteinrichtungen GmbH	Leiter/in der Sektion V

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
14.03	Sport	Leiter/in der Sektion V
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
14.03.95	Personal, das für Dritte leistet	Leiter/in der Sektion V

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine Veränderung in der Budgetstruktur gegenüber dem Finanzjahr 2013.

Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

- Das Österreichische Bundesheer (ÖBH) leistet im Rahmen der militärischen Landesverteidigung einen nachhaltigen Beitrag zum Schutz der staatlichen Souveränität und steht ständig für Hilfs- und Katastrophenhilfeinsätze für die Bevölkerung sowie für den Schutz der strategischen Infrastruktur Österreichs zur Verfügung. Das ÖBH leistet mit bestens ausgebildeten Soldatinnen und Soldaten und modern ausgestattet einen Beitrag zu internationalen Maßnahmen der Friedenssicherung, der humanitären Hilfe und Katastrophenhilfe, vor allem im Rahmen der Vereinten Nationen und der Europäischen Union.
- Mit einem modernen Sportmanagement auf Bundesebene wollen wir einen Beitrag zu mehr körperlicher Fitness der Österreicherinnen und Österreicher durch gesundheitsfördernde Bewegungsmaßnahmen leisten, die allg. Rahmenbedingungen für die Ausübung von sportlichen Aktivitäten nachhaltig sicher stellen und den heimischen Spitzensport dahingehend fördern, dass dieser in der Lage ist, Höchstleistungen zu erbringen, die internationale Anerkennung und Achtung finden.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen		50,038	48,538	68,897
Auszahlungen fix	2.086,027	2.157,027	2.149,352	2.205,319
Summe Auszahlungen	2.086,027	2.157,027	2.149,352	2.205,319
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-2.106,989	-2.100,814	-2.136,422

Ergebnisvoranschlag	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge	53,481	45,008	
Aufwendungen	2.185,981	2.058,098	
Nettoergebnis	-2.132,500	-2.013,090	

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Sicherstellung einer angemessenen Reaktionsfähigkeit im Rahmen der militärischen Landesverteidigung auf sich ändernde sicherheitspolitische Verhältnisse unter Gewährleistung der staatlichen Souveränität.

Warum dieses Wirkungsziel?

Dem ÖBH obliegt als Kernaufgabe die Gewährleistung der staatlichen Souveränität. Das bedeutet auch die Sicherstellung einer angemessenen Reaktionsfähigkeit auf sich ändernde sicherheitspolitische Verhältnisse.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- 14.1.1. Optimierung der Verwaltung und Effizienzsteigerung beim Betrieb im ÖBH und einer prioritären Zuordnung von Ressourcen auf jene Organisationselemente, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit für Einsätze nachgefragt werden;
- 14.1.3. Steigerung von Kooperationen.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 14.1.1	Stärkung der Einsatzorganisation durch Verbesserung des Verhältnisses zwischen Truppe (z.B. Brigaden) und Grundorganisation (z.B. Militärkommanden, Ämter) zu Gunsten der Truppe.					
Berechnungsmethode	Gegenüberstellung der Arbeitsplatzbesetzungsgrade bei der Truppe bzw. Grundorganisation.					
Datenquelle	Standesübersicht BMLVS.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2024
	nicht verfügbar	1:1,19	1:1,15	1:1,17	1:1,12	1:1,02

Kennzahl 14.1.2	Besetzungsgrade bei den Waffengattungen (Organisationselemente, wie z.B. Infanterie, Pioniere, Sanitätselemente) mit hoher Einsatzwahrscheinlichkeit.					
Berechnungsmethode	Zuordnung der betroffenen Waffengattungen gemäß Kennzahlensteckbrief. Verhältnis der systemisierten Arbeitsplätze in den Organisationsplänen zu den tatsächlich besetzten Arbeitsplätzen.					
Datenquelle	Personalinformationssystem; Kennzahlensteckbrief.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2022

	nicht verfü- bar	75 %	72 %	78 %	74 %	82 %
Aufgrund organisatorischer Änderungen mussten die Kennzahlen ab 2014 gegenüber dem BVA 2013 (BVA 2013: Zielzustand 2016: 82 %) angepasst werden.						

Kennzahl 14.1.3	Steigerung der Kooperationsabkommen.					
Berechnungs- methode	Anzahl der Kooperationen.					
Datenquelle	Abkommensdatenbank BMLVS.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	nicht verfü- bar	nicht verfü- bar	194	200	255	275

Wirkungsziel 2:

Gewährleistung der unmittelbaren Hilfestellung für die österreichische Bevölkerung im Katastrophenfall und des der Bedrohungslage angepassten Schutzes der kritischen Infrastruktur des Landes.

Warum dieses Wirkungsziel?

Ein rasches und professionelles Wirksamwerden des ÖBH im Anlassfall im Inland, die Mitwirkung bei der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der kritischen Infrastruktur sowie Schutz und Hilfe für die Bevölkerung sind Voraussetzungen für einen lebenswerten Staat.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- 14.2.1. Bereithalten von rasch verfügbaren Kräften für Katastrophenhilfeeinsätze im Inland sowie zum Schutz der kritischen Infrastruktur und zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung;
- 14.2.2. Verwendung von militärischen Gütern auch für Katastrophenhilfeeinsätze.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 14.2.1	Permanent wirksames Alarmierungs- und Aufbietungssystem zur Bereitstellung von Personen für Katastrophenhilfeeinsätze im Inland und zum Schutz kritischer Infrastruktur (davon bei Bedarf ein Teil der Personen mit 24-stündiger Marschbereitschaft).					
Berechnungs- methode	Anzahl der für den Einsatz bereitgestellten Soldatinnen und Soldaten.					
Datenquelle	Einsatzbereitschaftsmeldung.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	nicht verfü- bar	15.400/1.000	10.800/1.000	mind. 12.500/1.000	mind. 12.500/1.000	mind. 12.500/1.000
Zahlenangaben „mind. 12.500“ gemäß Sicherheitsstrategie.						

Kennzahl 14.2.2	Halten des Anteils des Vermögenswertes von militärischen Gütern im Verhältnis zum Gesamtvermögen, die auch für Katastrophenhilfeeinsätze verwendbar sind.					
Berechnungs- methode	Anteil der Vermögenswerte, die auch für Katastrophenhilfeeinsätze verwendbar sind am Gesamtvermögen in %.					
Datenquelle	Vermögensrechnung.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	nicht verfü- bar	nicht verfü- bar	nicht verfü- bar	21	21	21
Da der SAP-Anlagespiegel ho nicht verfügbar ist, wird folgende Hypothese angenommen: „20% des Vermögens unter A.II.3 sind als Dual-Use-Gerät zu identifizieren.“ Aufgrund der sinkenden Budgets für Investitionen ist das Halten des Vermögenswertes bereits als ambitioniert zu betrachten.						

Wirkungsziel 3:

Gewährleistung eines angemessenen solidarischen Beitrages zur internationalen Friedenssicherung, der humanitären Hilfe und der Katastrophenhilfe.

Warum dieses Wirkungsziel?

Österreich bekennt sich zu einer aktiven, kontinuierlichen europäischen Sicherheits- und Entwicklungshilfepolitik. Dies umfasst die Teilnahme an Maßnahmen der Friedenssicherung, der humanitären Hilfe und der Katastrophenhilfe sowie der Such- und Rettungsdienste im Ausland durch Bereitstellung von militärischen Kräften bei erhöhter Qualität und reduzierter Quantität.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- 14.3.1. Bereithalten von rasch verfügbaren Kräften für Einsätze zur internationalen Friedenssicherung, Krisenmanagement, der humanitären Hilfe und Katastrophenhilfe.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 14.3.1	Ein permanent wirksames Alarmierungs- und Aufbietungssystem zur Bereitstellung von Soldatinnen und Soldaten im Rahmen von Einsätzen im Ausland ist vorhanden.					
Berechnungsmethode	Summe der im Ausland eingesetzten Soldatinnen und Soldaten.					
Datenquelle	Einsatzbereitschaftsmeldung.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	nicht verfügbar	1.300	1.400	1.400	mind. 1.100	mind. 1.100
Zahlenangaben „mind. 1.100“ gemäß Sicherheitsstrategie.						

Kennzahl 14.3.2	Bereitstellung von Soldatinnen und Soldaten für die Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung europäischer Auslandseinsätze im Rahmen der EU-Battlegroup 2016-2.					
Berechnungsmethode	Personeller Befüllungsgrad durch den Organisationsplan. Abschluss der nationalen und internationalen Zertifizierungsübungen gemäß dem nationalen und internationalen Übungsplan 2015/16. Einsatzbereitschaftsmeldung durch die Lead-Nation an die Europäische Union.					
Datenquelle	Ministerratsbeschluss, Weisungen, Organisationsplan, Evaluierungsberichte, nat.&internat. Zertifizierungs-Übungsplan 2015/16.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Österreichische Beteiligung bei EU eingemeldet	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Österreichisches Kontingent für Einsatz bereit gestellt

Wirkungsziel 4:

Positionierung des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport (BMLVS) und des ÖBH als attraktiven Dienstgeber für Frauen und Männer sowie Gewährleistung einer effektiven und einsatzorientierten Ausbildung für alle Soldatinnen, Soldaten und Zivilbediensteten.

Warum dieses Wirkungsziel?

Das BMLVS und das ÖBH müssen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben für alle Menschen gleichermaßen wirksame Lösungsansätze und Maßnahmen gewährleisten – dies gilt insbesondere im Einsatz des ÖBH. Es wird davon ausgegangen, dass gemischte Teams effektiver sind und umfassendere Lösungen entwickeln. Die verstärkte Einbindung von Frauen auf allen Ebenen soll dazu beitragen, eine ganzheitliche, zielgruppenorientierte Aufgabenerfüllung zu gewährleisten.

Eine einsatzorientierte und attraktive Ausbildung beim ÖBH ist eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg bei Einsätzen im In- und Ausland. Mit einer engagierten Ausbildung wird der Sinn und Zweck des ÖBH besser vermittelt sowie das Vertrauen in die Einsatzbereitschaft nach innen und außen gestärkt. Damit werden auch wesentliche Voraussetzungen für die Personalgewinnung geschaffen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- 14.4.1. Personalentwicklungsmaßnahmen (z.B. Soldatinnen- und Soldaten-Mentoring, Frauen-Mentoring, Cross-Mentoring Programm Bund, Vernetzungstreffen) auf allen Ebenen und für alle Funktionen, welche die besonderen geschlechter- und diversitätsbezogenen Entwicklungspotenziale und Fähigkeiten sowie die Lebensumstände aller Ressortangehörigen berücksichtigen;
- 14.4.2. Zeitgemäße und insbesondere einsatzorientierte Ausbildung hinsichtlich Inhalten, Methoden, Didaktik und Qualitätssicherung;
- 14.4.3. Reform des Wehrdienstes.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 14.4.1	Anteil von Frauen in Führungspositionen.					
Berechnungsmethode	Ministerratsbeschluss 145/29 vom 30. Mai 2012.					
Datenquelle	MIS.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2021
	nicht verfügbar	A1/4-6: 6,6 % A2/5-8: 10,1 % A3/5-8: 9,2 %	nicht verfügbar	A1/4-6: 7,6 % A2/5-8: 11,6 % A3/5-8: 9,8 %	nicht verfügbar	A1/4-6: 11 % A2/5-8: 15 % A3/5-8: 12 %
Die Zielwerte des Ministerratsbeschlusses 145/29 vom 30. Mai 2012 wurden mit Wirkung 01. Juli 2013 bereits überschritten. Da sich Änderungen eher mittel- bis langfristig auswirken, erfolgt die Erfassung des Istzustandes in 2-Jahres-Schritten.						

Kennzahl 14.4.2	Akkreditierung gemäß dem Hochschulqualitätssicherungsgesetz zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit der Offiziersausbildung im tertiären Bildungssystem.					
Berechnungsmethode	Anzahl der Akkreditierungen.					
Datenquelle	Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	nicht verfügbar	2 (befristet)	2 (befristet)	2 (befristet)	2 (befristet)	2
Erhaltung der Akkreditierungen mit Audit 2016.						

Kennzahl 14.4.3	Grad der Zufriedenheit mit der Umsetzung der Reform des Wehrdienstes.					
Berechnungsmethode	Befragung aller Grundwehrdiener. Auswertung der standardisierten Befragungsbögen nach dem Schulnotensystem.					
Datenquelle	Überprüfungs-/Evaluierungsberichte, Befragungen.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Implementierung	3,0	2,0

Wirkungsziel 5:

Aufklärung und Förderung von Maßnahmen zur Steigerung der gesundheitsfördernden Bewegung von Menschen in Österreich sowie Positionierung österreichischer Spitzensportlerinnen und Spitzensportler in der Weltklasse unter Nutzung bestehender und zu entwickelnder Möglichkeiten.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Steigerung der sportlich aktiven Bevölkerung erscheint im Hinblick auf den allgemeinen Gesundheitszustand der Gesamtbevölkerung in Österreich und die damit verbundenen volkswirtschaftlichen Auswirkungen insbesondere im Bereich des Gesundheitswesens und des Arbeitsmarktes, als erstrebenswert. Spitzensportleistungen der Weltklasse sind als unverzichtbarer Bestandteil einer hoch entwickelten Kultur und des Ansehens in der Welt zu sehen und daher in ausreichendem Maße sicher zu stellen. Das Bundes-Sportförderungsgesetz sieht daher die Förderung des Sports aus Bundesmitteln vor, soweit es sich um Vorhaben von internationaler oder gesamtösterreichischer Bedeutung handelt. Dies beinhaltet auch die Schaffung und nachhaltige Festigung von sportrelevanten chancengleichen Strukturen in Österreich und ein professionelles Management zur Umsetzung von Maßnahmen im Breiten- und Spitzensport.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- 14.5.1. Umsetzung im Rahmen von strategischen Entwicklungskonzepten (nationale Aktionspläne Integration, Bewegung, Behinderte, Sportstättenentwicklungsplan etc.).
- 14.5.2. Synchronisation bestehender Förder- und Abrechnungsrichtlinien.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 14.5.1	Steigerung der internationalen Topplatzierungen von österreichischen Sportlerinnen und Sportlern.					
Berechnungsmethode	Gesamtsumme der Topplatzierungen (1. bis 3. Platz bei Weltmeisterschaften; 1. Platz bei Europameisterschaften) von österreichischen Sportlerinnen und Sportlern.					
Datenquelle	Erfolgsbilanz des österreichischen Sports der Bundes-Sportorganisation.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015

	nicht verfügbar	203	256	208	260	260
Die schwankenden Jahreswerte ergeben sich aus dem Umstand, dass die Anzahl der jährlich statt findenden Großsportveranstaltungen bei denen österreichische Sportlerinnen und Sportler Topplatzierungen erreichen können, variiert.						

Kennzahl 14.5.2	Sportliche Aktivierung der Bevölkerung (Erhöhung des Aktivanteils).					
Berechnungsmethode	Getrennte Erhebung von Frauen und Männern ab dem 15. Lebensjahr.					
Datenquelle	Auswertung Gesundheitsbefragung durch Statistik Austria.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2020
	23,3 % Frauen 31,8 % Männer	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	28,3 % Frauen 36,8 % Männer
Die Werte beziehen sich auf die sportlich aktiven Personen. Da zu erwarten ist, dass sich das Verhalten der Bevölkerung nur langfristig verändert, werden die nächsten Werte erst 2020 durch die Statistik Austria zu erheben sein.						

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 14

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	53,481	45,008	
Erträge	53,481	45,008	
Personalaufwand	1.150,155	1.111,555	
Transferaufwand	140,915	146,850	
Betrieblicher Sachaufwand	894,911	799,693	
Aufwendungen	2.185,981	2.058,098	
Nettoergebnis	-2.132,500	-2.013,090	

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	46,508	45,008	65,561
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,022	0,022	0,015
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,508	3,508	3,320
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	50,038	48,538	68,897
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.742,889	1.743,802	2.055,056
Auszahlungen aus Transfers	140,909	146,850	146,806
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	269,728	256,697	1,399
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,501	2,003	2,059
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	2.157,027	2.149,352	2.205,319
Nettogeldfluss	-2.106,989	-2.100,814	-2.136,422

Bundesvoranschlag 2014

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 14 Milit. Ang. u. Sport	GB 14.01 Steuerung u. Service	GB 14.02 Streitkräfte	GB 14.03 Sport
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	53,481	14,469	38,836	0,176
Erträge	53,481	14,469	38,836	0,176
Personalaufwand	1.150,155	160,750	986,728	2,677
Transferaufwand	140,915	8,961	2,454	129,500
Betrieblicher Sachaufwand	894,911	54,782	834,481	5,648
Aufwendungen	2.185,981	224,493	1.823,663	137,825
Nettoergebnis	-2.132,500	-210,024	-1.784,827	-137,649
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 14 Milit. Ang. u. Sport	GB 14.01 Steuerung u. Service	GB 14.02 Streitkräfte	GB 14.03 Sport
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	46,508	14,108	32,305	0,095
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,022	0,001	0,015	0,006
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,508	3,500		0,008
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	50,038	17,609	32,320	0,109
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.742,889	209,529	1.525,209	8,151
Auszahlungen aus Transfers	140,909	8,955	2,454	129,500
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	269,728	0,744	268,909	0,075
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,501	3,500		0,001
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	2.157,027	222,728	1.796,572	137,727
Nettogeldfluss	-2.106,989	-205,119	-1.764,252	-137,618

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2014		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	7.544,000	1.935.156,000	7.749,000	1.977.070,000	7.153,036	1.803.259,438	0,000
ADV	357,000	151.863,000	351,000	148.716,000	237,075	103.151,550	0,000	0,000
Krankenpflegedienst	609,000	185.912,000	609,000	185.912,000	95,875	27.877,775	0,000	0,000
Lehrpersonen	9,000	3.087,000	9,000	3.087,000	7,000	2.401,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	13.301,000	3.721.550,000	13.376,000	3.739.806,000	11.738,150	3.310.601,400	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MZ)	296,000	61.716,000	540,000	105.965,000	2.094,275	374.221,100	0,000	0,000
Summe	22.116,000	6.059.284,000	22.634,000	6.160.556,000	21.325,411	5.621.512,263	0,000	0,000

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die wesentlichen Änderungen ergeben sich auf Grund der Vorgaben in den Richtlinien zum Personalplan 2014 (BKA-GZ 922.501/0003-II/7/2014).

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
14.01 Steuerung und Service
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 14.01 Steuerung u. Service	DB 14.01.01 strat.Ltg/ Plan/Info	DB 14.01.02 Service
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	14,469	0,908	13,561
Erträge	14,469	0,908	13,561
Personalaufwand	160,750	142,754	17,996
Transferaufwand	8,961	1,044	7,917
Betrieblicher Sachaufwand	54,782	29,946	24,836
Aufwendungen	224,493	173,744	50,749
Nettoergebnis	-210,024	-172,836	-37,188
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 14.01 Steuerung u. Service	DB 14.01.01 strat.Ltg/ Plan/Info	DB 14.01.02 Service
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	14,108	0,766	13,342
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001		0,001
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,500	3,500	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	17,609	4,266	13,343
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	209,529	167,423	42,106
Auszahlungen aus Transfers	8,955	1,038	7,917
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,744	0,190	0,554
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,500	3,500	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	222,728	172,151	50,577
Nettogeldfluss	-205,119	-167,885	-37,234

I.C Detailbudgets
14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
Erläuterungen

Globalbudget 14.01 Steuerung und Service

Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
Haushaltsführende Stelle: Bundesminister/in für Landesverteidigung und Sport

Ziele

Ziel 1

Effizienzsteigerung im BMLVS durch die gemeinsame Erledigung ähnlicher Tätigkeiten mit anderen Gebietskörperschaften – „Shared-Services“.

Ziel 2

Unterstützende Beitragsleistung zur Reform des Wehrdienstes.

Ziel 3

Förderung der ganzheitlichen, zielgruppenorientierten Aufgabenerfüllung durch die verstärkte Einbindung von Frauen auf allen Ebenen.

Ziel 4

Erhöhung der Akzeptanz und des Verständnisses für die Auslandseinsätze des ÖBH über einen gezielten Einsatz der Kommunikationsmittel des BMLVS.

Ziel 5

Reduzierung des Personalressourceneinsatzes durch Straffung der Zentralstellenorganisation.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Umsetzung der Kooperationsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Finanzen im Bereich der Integration Personalgeschäftsprozesse (Human Resources Shared Services). [% der Besoldungsprozesse die an die Personalgeschäftsprozesse des Bundes angepasst sind] [% der Employee-Services des Bundes sind umgesetzt]	Maßnahme abgeschlossen 30 3 (4)	100 0 3
Z 1 / M 2	Vorbereitung und Abschluss weiterer Kooperationsvereinbarungen im Rahmen Shared Services. [Anzahl der Kooperationsvereinbarungen]		
Z 2 / M 1	Erstellung eines Kontrollberichts zur Reform des Wehrdienstes auf Basis einer durchgeführten Evaluation.	Ein Rohbericht über die verfügbaren Maßnahmen ist erstellt.	Bisherige Maßnahmen unter Begleitung. Kontrolle verfügt bzw. Aufnahme in Kontrollplan.
Z 2 / M 2	Umsetzung von Empfehlungen aus dem Kontrollbericht zum Zweck der Qualitätssicherung.	2015: Empfehlungen aus dem Kontrollbericht für diese HHFST sind eingeleitet bzw. umgesetzt.	Maßnahmen zur Reform des Wehrdienstes sind eingeleitet

Bundesvoranschlag 2014

Z 3 / M 1	Ressortweite Etablierung eines Soldatinnenmentoring-Systems. [Anzahl der an einem Mentoring teilnehmenden Soldatinnen]	Grundsatzlerlass verfügt Mentorinnenschulung durchgeführt. Beginn der ersten Mentorings mit Jahresmitte 10	Erstellung Realisierungskonzept
Z 3 / M 2	Umsetzung des Nationalen Aktionsplanes zur UNSCR 1325 durch Ausbildung und Entsendung von Gender Adviser und Gender Field Adviser (GFA). [Anzahl der ausgebildeten GFA]	13	11
Z 3 / M 3	Erstellung eines Konzepts zur Umsetzung einer gender- und diversitygerechten Medienlandschaft auf Basis einer internen Medienanalyse.	Medienanalyse abgeschlossen Konzept liegt vor	Konzept liegt noch nicht vor.
Z 4 / M 1	Verstärkte Heranziehung des Internetportales ÖBH als Informationskanal Richtung Bevölkerung und Ressortbedienstete sowie auch zur Personalgewinnung. [Anzahl der monatlichen Internetzugriffe auf www.bundesheer.at trotz Splitting]	„Social-Media“ Website ist in Betrieb 500.000 Maßnahme abgeschlossen	„Karriere“-Website ist in Betrieb www.karriere.at 500.000
Z 4 / M 2	Intensiver Einsatz von Modulen/Themeninseln zum Bereich Auslandseinsatz (AusIE) bei Informations- und Leistungsschauen sowie verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zum Thema AusIE. [Anzahl der Module AusIE] [Anzahl Plakatserien AusIE von Gesamtzahl Plakatserien]	2 2 von 6 Maßnahme abgeschlossen	2 (Nationalfeiertag; Road Show) 2 von 6
Z 5 / M 1	Optimierung der Verwaltung hinsichtlich der Ablauforganisation, Verkleinerung der Strukturen und Effizienzsteigerung. [Anzahl der systemisierten Arbeitsplätze in der Zentralstelle]	2.445 Systemisierte Arbeitsplätze	2.445 Systemisierte Arbeitsplätze

Erläuterungen zum Budget**- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen**

Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333

Gehaltsgesetz 1956, BGBl. Nr. 54

Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86

Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133

Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl. Nr. 85

Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340

Einsatzzulagengesetz, BGBl. Nr. 423/1992

Militärbefugnisgesetz 2004, BGBl. Nr. 130/2003

Heeresdisziplinargesetz 2002, BGBl. I Nr. 167/2002

Wehrgesetz 2001, BGBl. I Nr. 146/2001

Heeresgebührengesetz 2001, BGBl. I Nr. 31/2001

Bundesverfassungsgesetz über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland, BGBl. I Nr. 38/1997

Auslandseinsatzgesetz 2001, BGBl. I Nr. 55/2001

Auslandszulagen- und -hilfeleistungsgesetz, BGBl. I Nr. 87/2002

Allg. Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955
Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 560/1978
Militärberufsförderungsgesetz 2004, BGBl. I Nr. 130/2003
Truppenaufenthaltsgesetz 2001, BGBl. I Nr. 57/2001
ABGB JGS 1811/1946
Amtshaftungsgesetz, BGBl. Nr. 20/1949

- **Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)**

Veranschlagt sind Budgetmittel für die Erbringung allgemeiner bzw. strategischer Aufgaben durch Dienststellen der Zentrale, für die Aufrechterhaltung des militärdiplomatischen Apparates sowie des Betriebs der dem BMLVS nachgeordneten Ämter. Die Dienstleistungen in den Bereichen Bibliotheks- und Druckereiwesen sowie Fuhrpark sind ebenso hier angesiedelt wie der Entminungsdienst und die Militärseelsorge.

- **Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)**

Die Veränderungen gegenüber dem Finanzjahr 2013 sind auf die korrekte Budgetierung der Personalausgaben zurückzuführen. Im Jahr 2013 erfolgte die Umschichtung der notwendigen Budgetmittel für Personalausgaben durch Mittelverwendungsüberschreitungen durch Bedeckung im GB 2.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	25	216.000	11,636.000	
Erträge aus Mieten	25	9.000	11,329.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	25	55.000	153.000	
Erträge aus Leistungen	25	93.000	95.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	25	59.000	59.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	102.000	102.000	
Erträge aus Transfers		81.000	81.000	
	25	1.000	1.000	
	76	80.000	80.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	80.000	80.000	
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	80.000	80.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25	1.000	1.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25	1.000	1.000	
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	141.000	90.000	
Sonstige Erträge	25	368.000	142.000	
Geldstrafen	25	48.000	14.000	
Erträge aus Währungsdifferenzen	25	2.000	2.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	25	142.000		
Übrige sonstige Erträge	25	176.000	126.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		908.000	12,051.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>766.000</i>	<i>12,051.000</i>	
Erträge		908.000	12,051.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>766.000</i>	<i>12,051.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge		99,463.000	64,869.000	
	21	87.000		
	25	99,376.000	64,869.000	
Mehrdienstleistungen	25	5,918.000	7,133.000	
Sonstige Nebengebühren	25	10,495.000	11,285.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	25	23,584.000	20,475.000	
Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube		2,962.000	2,944.000	
	21	159.000		
	25	2,803.000	2,944.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	25	9.000	9.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	25	323.000	375.000	
Summe Personalaufwand		142,754.000	107,090.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>139,951.000</i>	<i>104,855.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	776.000	866.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	776.000	866.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	25	262.000	257.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	25	262.000	257.000	
Aufwand für sonstige Transfers	25	6.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	25	6.000		
Summe Transferaufwand		1,044.000	1,123.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,038.000</i>	<i>1,123.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	1.000		
Materialaufwand	25	401.000	475.000	
Mieten	25	2,388.000	2,186.000	
Instandhaltung	25	395.000	430.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	25	1,050.000	1,492.000	
Reisen	25	2,259.000	3,222.000	
Aufwand für Werkleistungen	25	13,506.000	15,247.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		1,118.000	854.000	
	09	13.000	11.000	
	25	1,105.000	843.000	
Transporte durch Dritte	25	1,304.000	1,458.000	
Heeresanlagen	25	240.000	349.000	
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	147.000	228.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	25	3,082.000	2,983.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	25	197.000	100.000	
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	25	221.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		3,637.000	3,496.000	
	25	3,397.000	3,479.000	
	76	240.000	17.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	25	60.000	62.000	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	25	591.000	591.000	
Energie	25	92.000	128.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	25	2,894.000	2,715.000	
	25	2,654.000	2,698.000	
	76	240.000	17.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		29,946.000	32,520.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>26,052.000</i>	<i>28,946.000</i>	
Aufwendungen		173,744.000	140,733.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>167,041.000</i>	<i>134,924.000</i>	
Nettoergebnis		-172,836.000	-128,682.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-166,275.000</i>	<i>-122,873.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	25	357.000	11,726.000	11,824.515,55
Einzahlungen aus Mieterträgen	25	9.000	11,329.000	11,419.423,58
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	25	55.000	153.000	9.011,86
Einzahlungen aus Leistungen	25	93.000	95.000	137.671,69
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	25	59.000	59.000	123.637,41
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	141.000	90.000	134.771,01
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	102.000	102.000	85.694,59
Einzahlungen aus Transfers		81.000	81.000	53.330,13
	25	1.000	1.000	2.046,30
	76	80.000	80.000	51.283,83
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	80.000	80.000	51.283,83
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	80.000	80.000	51.283,83
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25	1.000	1.000	2.046,30
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25	1.000	1.000	2.046,30
Sonstige Einzahlungen	25	226.000	142.000	127.606,84
Einzahlungen aus Geldstrafen	25	48.000	14.000	
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	25	2.000	2.000	3.314,49
Übrige sonstige Einzahlungen	25	176.000	126.000	124.292,35
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		766.000	12,051.000	12,091.147,11
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		3,500.000	3,500.000	3,310.692,44
	25	2,900.000	2,900.000	2,982.784,95
	61	600.000	600.000	327.907,49
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		3,500.000	3,500.000	3,310.692,44
	25	2,900.000	2,900.000	2,982.784,95
	61	600.000	600.000	327.907,49
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		3,500.000	3,500.000	3,310.692,44
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		4,266.000	15,551.000	15,401.839,55
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		99,463.000	64,869.000	248,435.171,17
	21	87.000		
	25	99,376.000	64,869.000	248,435.171,17
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	25	5,918.000	7,133.000	16,372.292,51
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	25	10,495.000	11,285.000	38,188.950,98
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	25	23,584.000	20,475.000	35,275.338,94
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		1,579.000	709.000	3,172.966,53
	21	442.000		
	25	1,137.000	709.000	3,172.966,53
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	25	9.000	9.000	8.158,92

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	25	323.000	375.000	1,046.288,02
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	1.000		
Auszahlungen aus Materialaufwand	25	401.000	475.000	389.595,52
Auszahlungen aus Mieten	25	2,388.000	2,186.000	1,997.833,88
Auszahlungen aus Instandhaltung	25	395.000	430.000	531.850,75
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	25	1,050.000	1,492.000	1,416.827,10
Auszahlungen aus Reisen	25	2,259.000	3,222.000	4,814.895,07
Auszahlungen aus Werkleistungen	25	13,506.000	15,247.000	14,624.371,41
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		1,118.000	854.000	690.336,45
	09	13.000	11.000	4.879,10
	25	1,105.000	843.000	685.457,35
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	25	1,304.000	1,458.000	997.568,66
Auszahlungen aus Heeresanlagen	25	240.000	349.000	969.676,67
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	147.000	228.000	1,835.734,76
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	25	197.000	100.000	39.332,81
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		3,046.000	2,905.000	2,789.810,26
	25	2,806.000	2,888.000	2,604.660,68
	76	240.000	17.000	185.149,58
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	25	60.000	62.000	32.415,47
Auszahlungen aus Energie	25	92.000	128.000	63.971,38
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		2,894.000	2,715.000	2,693.423,41
	25	2,654.000	2,698.000	2,508.273,83
	76	240.000	17.000	185.149,58
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		167,423.000	133,801.000	373,597.000,41
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	776.000	866.000	704.386,09
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	776.000	866.000	704.386,09
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	25	262.000	257.000	330.357,14
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	25	262.000	257.000	330.357,14
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,038.000	1,123.000	1,034.743,23
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	25	188.000	366.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	25	90.000	192.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25	98.000	174.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	25	2.000	4.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		190.000	370.000	

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen		3,500.000	2,000.000	2,059.023,00
	25	2,900.000	1,775.000	2,005.223,00
	61	600.000	225.000	53.800,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		3,500.000	2,000.000	2,059.023,00
	25	2,900.000	1,775.000	2,005.223,00
	61	600.000	225.000	53.800,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		3,500.000	2,000.000	2,059.023,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		172,151.000	137,294.000	376,690.766,64
Nettogeldfluss		-167,885.000	-121,743.000	-361,288.927,09

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.093,000	337.348,000	1.090,000	337.360,000	994,050	303.400,725	0,000
ADV	23,000	9.839,000	23,000	9.839,000	19,000	8.325,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	919,000	372.529,000	919,000	371.286,000	874,425	348.335,925	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MZ)	1,000	358,000	1,000	358,000	2,000	330,000	0,000	0,000
Summe	2.036,000	720.074,000	2.033,000	718.843,000	1.889,475	660.391,650	0,000	0,000

Erläuterungen zum Personal

Beinhaltet alle Planstellen des Detailbudgets 14.01.01 strategische Leitung, Planung und Information.

**I.C Detailbudgets
14.01.02 Service
Erläuterungen**

Globalbudget 14.01 Steuerung und Service

Detailbudget 14.01.02 Service

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion I

Ziele

Ziel 1

Erfüllung der Rekrutierungsziele.

Ziel 2

Optimierung der Besucherbetreuung im Heeresgeschichtlichen Museum.

Ziel 3

Optimierung der Verwaltung (Strukturen und Abläufe) sowie Effizienzsteigerung im Sinne des Konsolidierungspaketes 2012-2016.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Aufbau eines Kennzahlensystems für die Personalaufbringung (mit internationalem Benchmarking). [% der Kennzahlen sind mittels Softwareunterstützung generiert und mit der Kosten- und Leistungsrechnung verknüpft]	85	83
Z 1 / M 2	- Gezielte Werbung in Medien; - enge Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice, Bildungseinrichtungen sowie Institutionen zur Förderung und Unterstützung von Frauen;- verstärkte Teilnahme an Lehrlingswettbewerben; - zusätzliche Betreuung weiblicher Lehrlinge durch das HPA. [% Aufnahmequote weiblicher Lehrlingen]	35	30
Z 1 / M 3	- Zielgruppenorientierte Werbung in Medien; - Präsenz der WehrdienstberaterInnen des HPA auf Berufsmessen und Informationsveranstaltungen; - verstärkter Einsatz von Direct Mailings und Social Media; - Schaffung einer Karriere-Homepage sowie eines Online-BewerberInnenportals. [Erfüllung der Aufnahmequote der Frauen für den Ausbildungsdienst]	100	87
Z 2 / M 1	Durchführung von Veranstaltungen und Betreiben von Werbung & Marketing. [Anzahl der Besucher]	150.000 bis 180.000	174.114

Z 2 / M 2	Durchführung museumspädagogischer Programme durch Beschäftigung externer Kulturvermittler. [Anzahl der museumspädagogischen Programme]	1.600 100	1.843 50
Z 3 / M 1	Bereitstellung aller Vollziehungsaufgaben auf der Intranet-Homepage und Verkürzung der Durchlaufzeiten bei den Verwaltungstätigkeiten. [% der Verfahrensdokumentation im Intranet verfügbar] [% aller Vollziehungsaufgaben in der Prozesslandkarte abgeschlossen] [% im Verfahrens-Wiki abgeschlossen]	60 40	40 0

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333

Gehaltsgesetz 1956, BGBl. Nr. 54

Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86

Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133

Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl. Nr. 85

Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340

Einsatzzulagengesetz, BGBl. Nr. 423/1992

Militärbefugnisgesetz 2004, BGBl. Nr. 130/2003

Heeresdisziplinargesetz 2002, BGBl. I Nr. 167/2002

Wehrgesetz 2001, BGBl. I Nr. 146/2001

Heeresgebührengesetz 2001, BGBl. I Nr. 31/2001

Bundesverfassungsgesetz über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland, BGBl. I Nr. 38/1997

Auslandseinsatzgesetz 2001, BGBl. I Nr. 55/2001

Auslandszulagen- und -hilfeleistungsgesetz, BGBl. I Nr. 87/2002

Munitionslagergesetz, BGBl. I Nr. 9/2003

Allg. Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 560/1978

Luftfahrtgesetz, BGBl. Nr. 253/1967

Kraftfahrzeuggesetz 1967, BGBl. Nr. 267/1967

Militärberufsförderungsgesetz 2004, BGBl. I Nr. 130/2003

ABGB JGS 1811/1946

Amtshaftungsgesetz, BGBl. Nr. 20/1949

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind Budgetmittel für das Heerespersonalamt bzw. für die dort angesiedelten Tätigkeiten der Verwaltung der Präsenzdienst bzw. Ausbildungsdienst leistenden Personen, der Dienstreisenabrechnung und des Naturalwohnungswesens sowie für die vielfachen Aufgaben, die im Rahmen der Wahrnehmung der Behördenfunktion anfallen. Des Weiteren finden sich hier Budgetmittel für den Museumsbetrieb im Heeresgeschichtlichen Museum sowie für die dortige militärhistorische Forschung.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Finanzjahr 2013 sind auf die korrekte Budgetierung der Personalausgaben zurückzuführen. Im Jahr 2013 erfolgte die Umschichtung der notwendigen Budgetmittel für Personalausgaben durch Mittelverwendungsüberreitungen durch Bedeckung im GB 2.

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		12,157.000	836.000	
	25	12,021.000	700.000	
	98	136.000	136.000	
Erträge aus Mieten		12,041.000	721.000	
	25	12,020.000	700.000	
	98	21.000	21.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	98	110.000	110.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge		6.000	5.000	
	25	1.000		
	98	5.000	5.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren		186.000	186.000	
	25	45.000	45.000	
	98	141.000	141.000	
Erträge aus Transfers	98	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	98	1.000	1.000	
Sonstige Erträge		1,217.000	758.000	
	25	1,114.000	730.000	
	98	103.000	28.000	
Geldstrafen	25	10.000	80.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		219.000		
	25	144.000		
	98	75.000		
Übrige sonstige Erträge		988.000	678.000	
	25	960.000	650.000	
	98	28.000	28.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		13,561.000	1,781.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,342.000</i>	<i>1,781.000</i>	
Erträge		13,561.000	1,781.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,342.000</i>	<i>1,781.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge		12,927.000	9,721.000	
	25	10,245.000	6,842.000	
	98	2,682.000	2,879.000	
Mehrdienstleistungen		824.000	657.000	
	25	673.000	496.000	
	98	151.000	161.000	
Sonstige Nebengebühren		229.000	168.000	
	25	167.000	100.000	
	98	62.000	68.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand		3,268.000	2,907.000	
	25	2,591.000	2,175.000	
	98	677.000	732.000	
Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube		453.000	142.000	
	25	380.000	58.000	
	98	73.000	84.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		295.000	260.000	
	25	287.000	240.000	
	98	8.000	20.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Summe Personalaufwand		17,996.000	13,855.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,543.000</i>	<i>13,804.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	76	173.000	341.000	
Transfers an Sozialversicherungsträger	76	173.000	341.000	
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	98	1.000	1.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	98	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		7,743.000	8,112.000	
	09	7,743.000	8,074.000	
	25		38.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		7,743.000	8,112.000	
	09	7,743.000	8,074.000	
	25		38.000	
Summe Transferaufwand		7,917.000	8,454.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>7,917.000</i>	<i>8,454.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes		6.000	1.000	
	25	5.000		
	98	1.000	1.000	
Materialaufwand	98	32.000	32.000	
Mieten		11,975.000	12,092.000	
	25	11,900.000	12,017.000	
	98	75.000	75.000	
Instandhaltung		131.000	129.000	
	25	5.000	3.000	
	98	126.000	126.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		604.000	604.000	
	25	568.000	568.000	
	98	36.000	36.000	
Reisen		91.000	96.000	
	25	80.000	80.000	
	98	11.000	16.000	
Aufwand für Werkleistungen		8,615.000	7,355.000	
	25	7,862.000	6,981.000	
	98	753.000	374.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		415.000	294.000	
	25	257.000	163.000	
	98	158.000	131.000	
Transporte durch Dritte		8.000	52.000	
	25	3.000	47.000	
	98	5.000	5.000	
Heeresanlagen	25	6.000	5.000	
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	1,866.000	1,222.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	25	336.000	310.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		167.000	176.000	
	25		9.000	
	98	167.000	167.000	

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	25	123.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		461.000	383.000	
	25	105.000	27.000	
	98	356.000	356.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen		21.000	5.000	
	25	18.000	2.000	
	98	3.000	3.000	
Energie		130.000	131.000	
	25		1.000	
	98	130.000	130.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		310.000	247.000	
	25	87.000	24.000	
	98	223.000	223.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		24,836.000	22,751.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>24,377.000</i>	<i>22,441.000</i>	
Aufwendungen		50,749.000	45,060.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>49,837.000</i>	<i>44,699.000</i>	
Nettoergebnis		-37,188.000	-43,279.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-36,495.000</i>	<i>-42,918.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		12,157.000	836.000	1,202.320,19
	25	12,021.000	700.000	863.387,30
	98	136.000	136.000	338.932,89
Einzahlungen aus Mieterträgen		12,041.000	721.000	931.415,27
	25	12,020.000	700.000	863.387,30
	98	21.000	21.000	68.027,97
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	98	110.000	110.000	264.024,42
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen		6.000	5.000	6.880,50
	25	1.000		
	98	5.000	5.000	6.880,50
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren		186.000	186.000	249.143,17
	25	45.000	45.000	55.884,36
	98	141.000	141.000	193.258,81
Einzahlungen aus Transfers	98	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	98	1.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen		998.000	758.000	1,009.155,67
	25	970.000	730.000	929.191,42
	98	28.000	28.000	79.964,25
Einzahlungen aus Geldstrafen	25	10.000	80.000	164.803,61
Übrige sonstige Einzahlungen		988.000	678.000	844.352,06
	25	960.000	650.000	764.387,81
	98	28.000	28.000	79.964,25
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		13,342.000	1,781.000	2,460.619,03
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	98	1.000	1.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	98	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		1.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		13,343.000	1,782.000	2,460.619,03
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		12,927.000	9,721.000	2,585.738,27
	25	10,245.000	6,842.000	
	98	2,682.000	2,879.000	2,585.738,27
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen		824.000	657.000	89.662,02
	25	673.000	496.000	
	98	151.000	161.000	89.662,02
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren		229.000	168.000	63.268,50
	25	167.000	100.000	
	98	62.000	68.000	63.268,50
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand		3,268.000	2,907.000	443.997,95
	25	2,591.000	2,175.000	
	98	677.000	732.000	443.997,95
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		212.000	91.000	14.599,80
	25	201.000	58.000	
	98	11.000	33.000	14.599,80

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		295.000	260.000	8.792,34
	25	287.000	240.000	
	98	8.000	20.000	8.792,34
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes		6.000	1.000	726,30
	25	5.000		
	98	1.000	1.000	726,30
Auszahlungen aus Materialaufwand		32.000	32.000	22.264,14
	25			138,79
	98	32.000	32.000	22.125,35
Auszahlungen aus Mieten		11,975.000	12,092.000	11,989.614,95
	25	11,900.000	12,017.000	11,947.964,18
	98	75.000	75.000	41.650,77
Auszahlungen aus Instandhaltung		131.000	129.000	102.028,47
	25	5.000	3.000	2.344,42
	98	126.000	126.000	99.684,05
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		604.000	604.000	382.313,25
	25	568.000	568.000	350.654,94
	98	36.000	36.000	31.658,31
Auszahlungen aus Reisen		91.000	96.000	5.438,94
	25	80.000	80.000	
	98	11.000	16.000	5.438,94
Auszahlungen aus Werkleistungen		8,589.000	7,355.000	8,340.133,24
	25	7,862.000	6,981.000	7,246.163,91
	98	727.000	374.000	1,093.969,33
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		415.000	294.000	280.621,57
	25	257.000	163.000	132.217,95
	98	158.000	131.000	148.403,62
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte		8.000	52.000	56.380,53
	25	3.000	47.000	50.483,62
	98	5.000	5.000	5.896,91
Auszahlungen aus Heeresanlagen	25	6.000	5.000	22.254,80
Auszahlungen aus Entschädigungen an Prä- senz- und Zivildienstleistende	25	1,866.000	1,222.000	4,890.443,63
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts- gütern (GWG)		167.000	176.000	101.455,05
	25		9.000	921,20
	98	167.000	167.000	100.533,85
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		461.000	383.000	6,981.237,28
	25	105.000	27.000	421.761,39
	76			6,174.664,73
	98	356.000	356.000	384.811,16
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen		21.000	5.000	52.661,83
	25	18.000	2.000	51.517,27
	98	3.000	3.000	1.144,56
Auszahlungen aus Energie		130.000	131.000	167.750,26
	25		1.000	12.441,36
	98	130.000	130.000	155.308,90
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		310.000	247.000	6,760.825,19

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
	25	87.000	24.000	357.802,76
	76			6.174.664,73
	98	223.000	223.000	228.357,70
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		42,106.000	36,245.000	36,380.971,03
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	76	173.000	341.000	411.130,59
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	76	173.000	341.000	411.130,59
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	98	1.000	1.000	981,58
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	98	1.000	1.000	981,58
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		7,743.000	8,112.000	3,895.317,31
	09	7,743.000	8,074.000	3,894.279,39
	25		38.000	1.037,92
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		7,743.000	8,112.000	3,895.317,31
	09	7,743.000	8,074.000	3,894.279,39
	25		38.000	1.037,92
Summe Auszahlungen aus Transfers		7,917.000	8,454.000	4,307.429,48
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	98	534.000	534.000	486.798,19
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	98	49.000	49.000	117.397,05
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	98	485.000	485.000	369.401,14
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	98	20.000	20.000	58.029,06
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		554.000	554.000	544.827,25
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		50,577.000	45,253.000	41,233.227,76
Nettogeldfluss		-37,234.000	-43,471.000	-38,772.608,73

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.01.02 Service
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	260,000	76.002,000	253,000	74.414,000	220,300	64.767,675	0,000
Militärischer Dienst (MB)	80,000	24.543,000	72,000	22.078,000	71,550	22.288,750	0,000	0,000
Summe	340,000	100.545,000	325,000	96.492,000	291,850	87.056,425	0,000	0,000

Erläuterungen zum Personal

Beinhaltet alle Planstellen des Detailbudgets 14.01.02 Service.

I.C Detailbudgets
14.02 Streitkräfte
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 14.02 Streitkräfte	DB 14.02.01 Streitkräfte- bereit	DB 14.02.02 SK- Unth/EVb/ Eins
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	38,836	4,269	34,567
Erträge	38,836	4,269	34,567
Personalaufwand	986,728	59,939	926,789
Transferaufwand	2,454	1,268	1,186
Betrieblicher Sachaufwand	834,481	163,166	671,315
Aufwendungen	1.823,663	224,373	1.599,290
Nettoergebnis	-1.784,827	-220,104	-1.564,723
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 14.02 Streitkräfte	DB 14.02.01 Streitkräfte- bereit	DB 14.02.02 SK- Unth/EVb/ Eins
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	32,305	3,660	28,645
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,015		0,015
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	32,320	3,660	28,660
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.525,209	187,595	1.337,614
Auszahlungen aus Transfers	2,454	1,268	1,186
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	268,909	245,774	23,135
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.796,572	434,637	1.361,935
Nettogeldfluss	-1.764,252	-430,977	-1.333,275

I.C Detailbudgets
14.02.01 Streitkräftebereitstellung
Erläuterungen

Globalbudget 14.02 Streitkräfte

Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung
Haushaltsführende Stelle: Chef/in des Generalstabes

Ziele

Ziel 1

Verbesserung des Schutzes der Soldaten sowie der Fähigkeiten des Bundesheeres mit Schwerpunkt im Bereich Aufklärung.

Ziel 2

Erweiterung und Weiterentwicklung der IT-Services.

Ziel 3

Verstärkung der Cybersicherheit im Rahmen des nationalen CERT-Verbunds (Cyber Emergency Readiness Teams).

Ziel 4

Steigerung der Qualität des im Rüstungsbereich eingesetzten Fachpersonals im Hinblick auf die gesteigerte Komplexität insbesondere im internationalen kooperativen Rüstungswesen.

Ziel 5

Steigerung der Informationsversorgung und Betreuung der Wehrpflichtigen sowie Steigerung der menschenorientierten Führung.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Beschaffung und Einführung von Kampfhelmen, Schutzwesten, Schutzmasken und Schutzbrillen (Ausstattung Soldat 2015)	Vergabeverfahren abgeschlossen	Leistungsbeschreibung erstellt
Z 1 / M 2	Beschaffung und Einführung von Beobachtungs- und Aufklärungsausstattungen (BAA) für das geschützte Mehrzweckfahrzeug.	Referenzsystem beigelegt	Vergabeverfahren abgeschlossen
Z 1 / M 3	Beschaffung und Einführung von Drohnen für Erprobungszwecke.	6 Systeme sind bei der Truppe einsatzbereit. Maßnahme abgeschlossen	Vergabeverfahren abgeschlossen
Z 2 / M 1	Update auf Windows 7 und Einrichtung des Internetzugangs über die 3. Verarbeitungsebene (Arbeitsplatzrechner).	2015: Vollbetrieb Windows 7 auf allen Arbeitsplatzrechnern. Mobile Anwendungen sind möglich. Maßnahme abgeschlossen	Web und Empfang von Mails auf allen Arbeitsplatzrechnern (ca. 15.000) möglich.
Z 2 / M 2	Aufbau einer Webshop-Lösung für die Offiziers-/ Unteroffiziersbekleidung.	Umsetzungsphase 1 Webshop wird auch über das Internet für Milizsoldaten angeboten	Betrieb des Webshop für alle Arbeitsplatzrechner der 3. VE (ca. 15.000) möglich.

Z 2 / M 3	Technische Erweiterung des IT-Service LOGIS (Logistisches Informationssystem) hinsichtlich einer Verbesserung a) des Zeitbedarfs zur Fehlerbehebung [Stunden] b) der Reaktionszeit zum Feedback [Wochen]	Max. 8 Innerhalb 2	Max. 10 Innerhalb 4
Z 3 / M 1	Ausbau der bestehenden Sicherheitsarchitektur in ein militärisches CERT zur Verbesserung der Sicherheit der bestehenden Führungsunterstützungssysteme.	Beginn Aufstellung militärisches CERT Einteilung und Schulung des Personals.	Cyber-Berichtswesen (Cyber-Lagebild) implementiert.
Z 4 / M 1	Organisation und Durchführung des European Armament Cooperation Pilot Course im Rahmen des European Security Defense College. [Anzahl der insgesamt ausgebildeten Mitarbeiter] [Anzahl der internationaler TeilnehmerInnen]	14 17 (insgesamt 60)	10 21 (insgesamt 43)
Z 4 / M 2	Organisation und Durchführung von nationalen Rüstungsmanagerlehrgängen und Fachmodulen. [Anzahl der insgesamt ausgebildeten MitarbeiterInnen]	20	Curricula für die Lehrgänge und Fachmodule liegen vor.
Z 5 / M 1	Evaluierung des Stellungsverfahrens.	Durchführungserlass ist ergangen. Neue Abläufe im Stellungsverfahren sind implementiert. „Stellungsmappe“ wird ausgegeben.	Maßnahmen zur Neugestaltung des Vortragsteils beim Stellungsverfahren wurden eingeleitet. Die Stellungsmappe wurde in einem Erstentwurf designed.
Z 5 / M 2	Zielgruppenorientierte Werbe- und Rekrutierungsmaßnahmen (Gender-Maßnahme).	Ein „Girls Day 2014“ wurde abgehalten und evaluiert.	Ein Personalgewinnungsplan 2014 wurde erlassen.
Z 5 / M 3	Einführen und Ausrollen von WLAN in Kasernen und Stützungsstraßen.	Herstellung der Programmfähigkeit u. Ausschreibung abgeschlossen.	Beginn Probetrieb in ausgewählten Liegenschaften.
Z 5 / M 4	Einrichtung eines Zentrums für menschenorientierte Führung und Militärpolitik.	Konzept liegt vor. Überleitung in die neue Organisation ist abgeschlossen.	Motivenbericht liegt vor. Planungsdokumente sind erstellt.

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333

Gehaltsgesetz 1956, BGBl. Nr. 54

Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86

Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133

Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340

Einsatzzulagengesetz, BGBl. Nr. 423/1992

Heeresdisziplinargesetz 2002, BGBl. I Nr. 167/2002

Wehrgesetz 2001, BGBl. I Nr. 146/2001

Heeresgebührengesetz 2001, BGBl. I Nr. 31/2001

Bundesverfassungsgesetz über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland, BGBl. I Nr. 38/1997

Auslandseinsatzgesetz 2001, BGBl. I Nr. 55/2001

Auslandszulagen- und -hilfeleistungsgesetz, BGBl. I Nr. 87/2002

Munitionslagergesetz, BGBl. I Nr. 9/2003

Allg. Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Bundesvoranschlag 2014

Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 560/1978

Luftfahrtgesetz, BGBl. Nr. 253/1967

Kraftfahrzeuggesetz 1967, BGBl. Nr. 267/1967

Militärberufsförderungsgesetz 2004, BGBl. I Nr. 130/2003

Truppenaufenthaltsgesetz 2001, BGBl. I Nr. 57/2001

ABGB JGS 1811/1946

Amtshaftungsgesetz, BGBl. Nr. 20/1949

Bundesvergabegesetz 2006, BGBl. I Nr. 17/2006

- **Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)**

Veranschlagt sind Budgetmittel für zentrale Beschaffungen, sowie für die Bewaffnung, den Betrieb und die Ausrüstung des österr. Bundesheers. Hier werden die großen, meist mehrjährigen Beschaffungsprozesse bzw. Servicevereinbarungen aus den Bereichen Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge, Waffen und Munition, Informations- und Kommunikationstechnologie abgebildet. Das hier angeschaffte Gerät wird in weiterer Folge den eigentlich bedarfstragenden hhfSt bereitgestellt bzw. zugeteilt. 2014 sind hier auch die beiden letzten fälligen Halbjahresraten des Eurofighterbeschaffungsvertrages veranschlagt.

- **Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)**

Die Budgeterhöhung gegenüber dem Vorjahr ist nur eine scheinbare, da eine Rücklagenentnahme bereits im BVA als budgetiert aufscheint (budgetierte RL-Entnahme). Darüber hinaus trägt dieses Detailbudget das dem BMLVS auferlegte Einsparungsvolumen in der Höhe von 45 Mio€ gegenüber dem BFRG 2014 – 2017.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	25	2,133.000	1,983.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	25	2,031.000	1,881.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	25	102.000	102.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	131.000	191.000	
Erträge aus Transfers		5.000	3,584.000	
	25		3,579.000	
	76	5.000	5.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	5.000	5.000	
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	5.000	5.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25		3,579.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25		3,579.000	
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	130.000	10.000	
Sonstige Erträge	25	1,870.000	2,411.000	
Geldstrafen	25	311.000	311.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	25	609.000		
Übrige sonstige Erträge	25	950.000	2,100.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		4,269.000	8,179.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,660.000</i>	<i>8,179.000</i>	
Erträge		4,269.000	8,179.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,660.000</i>	<i>8,179.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge	25	44,541.000	38,668.000	
Mehrdienstleistungen	25	2,300.000	2,012.000	
Sonstige Nebengebühren	25	1,082.000	1,020.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	25	10,830.000	9,527.000	
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	25	993.000	459.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	25	85.000	47.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	25	108.000	97.000	
Summe Personalaufwand		59,939.000	51,830.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>58,955.000</i>	<i>51,830.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	1,268.000	760.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	1,268.000	760.000	
Summe Transferaufwand		1,268.000	760.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,268.000</i>	<i>760.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	10.000	1.000	
Materialaufwand	25	352.000	426.000	
Mieten	25	2,420.000	2,202.000	
Instandhaltung	25	9,009.000	9,264.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	25	5,000.000	4,032.000	
Reisen	25	600.000	550.000	
Aufwand für Werkleistungen	25	34,902.000	33,263.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		3,430.000	3,042.000	
	09	11.000	10.000	

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
	25	3,419.000	3,032.000	
Transporte durch Dritte	25	208.000	159.000	
Heeresanlagen	25	23,805.000	19,011.000	
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	315.000	547.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	25	20,000.000	17,018.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	25	37.000	56.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		63,078.000	63,849.000	
	25	63,078.000	63,847.000	
	76		2.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	25	1.000	1.000	
Energie	25	3.000	3.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		63,074.000	63,845.000	
	25	63,074.000	63,843.000	
	76		2.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		163,166.000	153,420.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>143,166.000</i>	<i>136,402.000</i>	
Aufwendungen		224,373.000	206,010.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>203,389.000</i>	<i>188,992.000</i>	
Nettoergebnis		-220,104.000	-197,831.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-199,729.000</i>	<i>-180,813.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	25	2,263.000	1,993.000	19,414.480,70
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	25	2,031.000	1,881.000	19,251.515,00
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	25	102.000	102.000	122.421,63
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	130.000	10.000	40.544,07
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	131.000	191.000	94.419,09
Einzahlungen aus Transfers		5.000	3,584.000	293,83
	25		3,579.000	
	76	5.000	5.000	293,83
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	5.000	5.000	293,83
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	5.000	5.000	293,83
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25		3,579.000	
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25		3,579.000	
Sonstige Einzahlungen	25	1,261.000	2,411.000	287.044,82
Einzahlungen aus Geldstrafen	25	311.000	311.000	232.662,14
Übrige sonstige Einzahlungen	25	950.000	2,100.000	54.382,68
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		3,660.000	8,179.000	19,796.238,44
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		3,660.000	8,179.000	19,796.238,44
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	25	44,541.000	38,668.000	
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	25	2,300.000	2,012.000	
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	25	1,082.000	1,020.000	
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	25	10,830.000	9,527.000	
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	25	373.000	459.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	25	85.000	47.000	30.011,18
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	25	108.000	97.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	10.000	1.000	
Auszahlungen aus Materialaufwand	25	352.000	426.000	47.932,78
Auszahlungen aus Mieten	25	2,420.000	2,202.000	1,695.757,51
Auszahlungen aus Instandhaltung	25	9,009.000	9,264.000	11,497.128,04
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	25	4,000.000	4,032.000	3,362.973,33
Auszahlungen aus Reisen	25	600.000	550.000	
Auszahlungen aus Werkleistungen	25	28,402.000	33,263.000	56,535.189,82
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		3,430.000	3,042.000	1,887.000,34
	09	11.000	10.000	
	25	3,419.000	3,032.000	1,887.000,34
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	25	208.000	159.000	286.166,41
Auszahlungen aus Heeresanlagen	25	16,415.000	19,011.000	303,981.171,63
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	315.000	547.000	22.620,00

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets

Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	25	37.000	56.000	16.065,91
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		63,078.000	63,849.000	32,543.459,85
	25	<i>63,078.000</i>	<i>63,847.000</i>	<i>32,542.906,42</i>
	76		2.000	553,43
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	25	1.000	1.000	3.208,68
Auszahlungen aus Energie	25	3.000	3.000	899,87
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		63,074.000	63,845.000	32,539.351,30
	25	<i>63,074.000</i>	<i>63,843.000</i>	<i>32,538.797,87</i>
	76		2.000	553,43
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		187,595.000	188,232.000	411,905.476,80
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	1,268.000	760.000	742.016,59
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	1,268.000	760.000	742.016,59
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,268.000	760.000	742.016,59
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	25	245,774.000	238,412.000	201.872,40
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	25	217,418.000	203,687.000	199.687,20
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25	28,356.000	34,725.000	2.185,20
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	25		50.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		245,774.000	238,462.000	201.872,40
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		434,637.000	427,454.000	412,849.365,79
Nettogeldfluss		-430,977.000	-419,275.000	-393,053.127,35

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	509,000	148.375,000	515,000	149.854,000	529,875	153.094,350	0,000
ADV	261,000	111.036,000	255,000	107.889,000	168,175	73.141,950	0,000	0,000
Krankenpflegedienst	1,000	282,000	1,000	282,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	263,000	93.064,000	263,000	92.532,000	231,575	81.957,275	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MZ)	0,000	0,000	0,000	0,000	12,000	2.117,000	0,000	0,000
Summe	1.034,000	352.757,000	1.034,000	350.557,000	941,625	310.310,575	0,000	0,000

Erläuterungen zum Personal

Beinhaltet alle Planstellen des Detailbudgetes 14.02.01 Streitkräftebereitstellung.

I.C Detailbudgets
14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
Erläuterungen

Globalbudget 14.02 Streitkräfte

Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
Haushaltsführende Stelle: Chef/in des Generalstabes

Ziele

Ziel 1

Bereithalten und Führen militärischer Kräfte für In- und Auslandsaufgaben zur Hilfeleistung im Inneren und Gewährleisten eines solidarischen Beitrages zur internationalen Friedenssicherung.

Ziel 2

Anpassung der Organisation und der Infrastruktur an die geänderten sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen.

Ziel 3

Verbesserung des Wehrdienstes durch verstärkte Verwendung von Grundwehrdienern in militärischen Kernbereichen und attraktivere Gestaltung des Dienstbetriebs für Wehrpflichtige.

Ziel 4

Steigerung der Qualität der einsatzorientierten, gender- und diversitygerechten Ausbildung.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Bereitstellung und Führen von Kräften für Inlandsaufgaben. [Mindestanzahl an Personen die Inlandseinsätze durchführen bzw. dafür bereitgestellt sind]	mind. 12.500	2013: 17.357
Z 1 / M 2	Bereitstellen und Führen von Kräften für Auslandsaufgaben. [Mindestanzahl an Personen die Auslandseinsätze durchführen bzw. dafür bereitgestellt sind] [Mindestanzahl an Personen die tatsächlich im Auslandseinsatz sind]	mind. 1.100 1.100	1.082
Z 2 / M 1	Herausnahme von militärischen, geländegängigen Kraftfahrzeugen aus dem Fahrbetrieb zur Verwertung. [Anzahl der Heereskraftfahrzeuge der Fahrzeugkategorien Puch G, Pinzgauer, 12M18 und s-Lkw die im Fahrbetrieb sind]	2.600	2013: 3.200
Z 2 / M 2	Gezielte Personalsteuerung zur Erhöhung des Besetzungsgrades bei bevorzugten Waffengattungen. [Mindestbesetzungsgrad in % der mit Personal besetzten Arbeitsplätze bei den betroffenen Waffengattungen]	74	2013: 72

Z 2 / M 3	Überleitung der derzeitigen Sanitätsorganisation in die „Sanitätsorganisation 2013“.	Personelle Überleitung in die „SanOrg 2013“ abgeschlossen	2013: Organisationspläne „SanOrg 2013“ sind genehmigt.
Z 2 / M 4	Aufstellung eines Musterverbandes ohne Rekruten beim JgB25 [Mindestbefüllungsgrad in %]	85%	2013: 70,9 %
Z 2 / M 5	Aufstellung von zwei Milizpionierkompanien mit rascher Verfügbarkeit in Niederösterreich und Salzburg.	Übung mit 100 % der Milizsoldaten durchgeführt	2013: 2 PiKp sind aufgestellt und einsatzbereit
Z 3 / M 1	Veränderung des Verhältnisses Grundwehrdiener in der Einsatzorganisation zur Grundorganisation: Reduzierung der Funktionssoldaten. [Darstellung des Verhältnisses in %]	69:31	2013: Mindestens 350 Funktionssoldaten (Systemerhalter) sind in den betroffenen Liegenschaften gegenüber dem Vorjahr reduziert. 67:33
Z 3 / M 2	Umsetzung der Infrastrukturmaßnahmen [Anzahl der adaptierten Großraumzimmer] [Anzahl der fertig gestellten Projekte]	20 27 (5 Sporthallen, 12 Fitnessräume, 3 Betreuungseinr, 4 Sch-/AusbAnl, 3 Sportanlagen)	2013: 120 53
Z 3 / M 3	Implementierung der „Cyber-Sicherheitspaket“-Ausbildung und Verwendung für alle Grundwehrdiener [Anzahl der ausgebildeten Grundwehrdiener in % bezogen auf die Einrückungsstärke des jeweiligen Kalenderjahres] [Anzahl der verwendeten Grundwehrdiener in % bezogen auf die vordefinierte Anzahl an Fachfunktionen des jeweiligen Kalenderjahres]	Curricula verfügt	Nicht verfügbar
Z 4 / M 1	Überarbeitung der Ausbildungs- und Trainingsgrundlagen (Curricula) nach gender- und diversitätsgerechten Gesichtspunkten. [% der überarbeiteten Ausbildungs- und Trainingsunterlagen]	2015: 25	2013: 0
Z 4 / M 2	Aufnahme des Ausbildungsregelbetriebes des Simulators für das Scharfschießen mit Infanteriewaffen (SSimInfWa). [Auslastung in %]	Probetrieb	2013: 0
Z 4 / M 3	Steigerung der Ausbildungszeiten (Übungen) am Duellsimulator (DuSim/EZA). [Auslastung in %]	55	2013: 69 (vor Umstellung der Ausbildungssystematik)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333

Gehaltsgesetz 1956, BGBl. Nr. 54

Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86
 Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133
 Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl. Nr. 85
 Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340
 Einsatzzulagengesetz, BGBl. Nr. 423/1992
 Militärbefugnisgesetz 2004, BGBl. Nr. 130/2003
 Heeresdisziplinalgesetz 2002, BGBl. I Nr. 167/2002
 Wehrgesetz 2001, BGBl. I Nr. 146/2001
 Heeresgebührengesetz 2001, BGBl. I Nr. 31/2001
 Bundesverfassungsgesetz über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland, BGBl. I Nr. 38/1997
 Auslandseinsatzgesetz 2001, BGBl. I Nr. 55/2001
 Auslandszulagen- und –hilfeleistungsgesetz, BGBl. I Nr. 87/2002
 Munitionslagergesetz, BGBl. I Nr. 9/2003
 Allg. Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955
 Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 560/1978
 Luftfahrtgesetz, BGBl. Nr. 253/1967
 Kraftfahrzeuggesetz 1967, BGBl. Nr. 267/1967
 Militärberufsförderungsgesetz 2004, BGBl. I Nr. 130/2003
 Truppenaufenthaltsgesetz 2001, BGBl. I Nr. 57/2001
 ABGB JGS 1811/1946
 Amtshaftungsgesetz, BGBl. Nr. 20/1949

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind Budgetmittel für die Streitkräfte, sowohl was die Verwaltungskomponente der Kommanden (Streitkräfteführungskommando, Militärkommanden) anbelangt, als auch die einzelnen Truppenteile der Land- und Luftstreitkräfte. Inhaltlich werden hieraus Aufwendungen für die allgemeine Einsatzvorbereitung ebenso bestritten wie die verschiedenen Einsätze des Österreichischen Bundesheeres im In- und Ausland. Die Tätigkeiten der Einsatzunterstützung, etwa in den Bereichen Logistik, Transport, Bekleidungswesen, Materialerhaltung, Munitionslagerwesen sowie Sanitätswesen, sind ebenso umfasst wie die unterstützenden Leistungen zur Aufrechterhaltung des Luftbetriebs. Weiters die Angelegenheiten der militärischen sowie zivilen Ausbildung in diesbezüglichen Bildungseinrichtungen sowie der Betrieb derselben. Abschließend zu nennen ist das militärische Bauwesen, gegliedert in die Bereiche Neu- und Rahmenbau, sowie die Energieversorgung im gesamten Ressort. Darüber hinaus stellen die Verpflegung der Soldatinnen und Soldaten, sowie die Fremdreinigung wesentliche Budgetpositionen dar.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderungen gegenüber dem Finanzjahr 2013 sind auf die korrekte Budgetierung der Personalausgaben zurückzuführen. Im Jahr 2013 erfolgte die Umschichtung der notwendigen Budgetmittel für Personalausgaben im GB 1 durch Mittelverwendungseinsparungen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		16,481.000	15,563.000	
	16	110.000	50.000	
	25	12,629.000	11,221.000	
	42	3,542.000	3,542.000	
	98	200.000	750.000	
Erträge aus Mieten		3,837.000	3,259.000	
	16	110.000	50.000	
	25	3,523.000	3,005.000	
	42	204.000	204.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material		6,622.000	6,509.000	
	25	3,084.000	2,421.000	
	42	3,338.000	3,338.000	
	98	200.000	750.000	
Erträge aus Leistungen	25	5,965.000	5,745.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	25	57.000	50.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	6,179.000	6,278.000	
Erträge aus Transfers	25	4,168.000	32.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	25	29.000	29.000	
Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	25	20.000	20.000	
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	25	9.000	9.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25	4,138.000	2.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25	4,138.000	2.000	
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	25	1.000	1.000	
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	113.000	138.000	
Sonstige Erträge	25	7,626.000	891.000	
Geldstrafen	25	148.000	62.000	
Erträge aus Währungsdifferenzen	25	90.000	90.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	25	5,922.000		
Übrige sonstige Erträge	25	1,466.000	739.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		34,567.000	22,902.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>28,645.000</i>	<i>22,902.000</i>	
Erträge		34,567.000	22,902.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>28,645.000</i>	<i>22,902.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge		633,979.000	655,249.000	
	25	613,213.000	631,943.000	
	42	20,766.000	23,306.000	
Mehrdienstleistungen		63,401.000	60,473.000	
	25	62,386.000	59,234.000	
	42	1,015.000	1,239.000	
Sonstige Nebengebühren		52,484.000	44,523.000	
	25	52,220.000	44,156.000	
	42	264.000	367.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand		158,887.000	161,585.000	
	25	157,104.000	159,461.000	
	42	1,783.000	2,124.000	
Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube		14,195.000	10,340.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
	25	13,387.000	10,339.000	
	42	808.000	1.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	25	26.000	34.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		3,817.000	3,960.000	
	25	3,720.000	3,787.000	
	42	97.000	173.000	
Summe Personalaufwand		926,789.000	936,164.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>913,054.000</i>	<i>931,463.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	76	11.000	1.000	
Transfers an Sozialversicherungsträger	76	11.000	1.000	
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	37.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	37.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,138.000	727.000	
	09	237.000	22.000	
	25	901.000	705.000	
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,134.000	727.000	
	09	233.000	22.000	
	25	901.000	705.000	
Summe Transferaufwand		1,186.000	728.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,186.000</i>	<i>728.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	25	91.000	100.000	
Materialaufwand		1,329.000	1,518.000	
	25	1,329.000	1,498.000	
	42		20.000	
Mieten	25	15,453.000	11,144.000	
Instandhaltung	25	78,803.000	86,041.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		898.000	907.000	
	25	898.000	897.000	
	42		10.000	
Reisen		13,731.000	11,752.000	
	25	13,257.000	11,155.000	
	42	474.000	597.000	
Aufwand für Werkleistungen		51,845.000	50,708.000	
	25	42,255.000	47,290.000	
	42	25.000	32.000	
	76	9,565.000	3,386.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		4,080.000	3,831.000	
	09	113.000	129.000	
	25	3,967.000	3,702.000	
Transporte durch Dritte		5,238.000	4,297.000	
	25	5,238.000	4,172.000	
	42		125.000	
Heeresanlagen	25	46,890.000	45,022.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	84,839.000	83,365.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	25	246,502.000	138,873.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	25	1,463.000	1,992.000	
	42	<i>1,463.000</i>	<i>1,937.000</i>	
			<i>55.000</i>	
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	25	30.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		120,123.000	145,876.000	
	25	<i>120,123.000</i>	<i>145,795.000</i>	
	42		<i>81.000</i>	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	25	231.000	270.000	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	25	582.000	592.000	
Energie	25	35,092.000	36,980.000	
	25	<i>35,092.000</i>	<i>36,979.000</i>	
	42		<i>1.000</i>	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	25	84,218.000	108,034.000	
	25	<i>84,218.000</i>	<i>107,954.000</i>	
	42		<i>80.000</i>	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		671,315.000	585,426.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>424,201.000</i>	<i>445,961.000</i>	
Aufwendungen		1.599,290.000	1.522,318.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.338,441.000</i>	<i>1.378,152.000</i>	
Nettoergebnis		-1.564,723.000	-1.499,416.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.309,796.000</i>	<i>-1.355,250.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		16,594.000	15,701.000	16,942.490,22
	16	110.000	50.000	22.433,70
	25	12,742.000	11,359.000	12,211.347,60
	42	3,542.000	3,542.000	4,708.708,92
	98	200.000	750.000	
Einzahlungen aus Mieterträgen		3,837.000	3,259.000	3,392.231,64
	16	110.000	50.000	22.433,70
	25	3,523.000	3,005.000	3,144.480,52
	42	204.000	204.000	225.317,42
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material		6,622.000	6,509.000	8,470.612,78
	25	3,084.000	2,421.000	3,987.221,28
	42	3,338.000	3,338.000	4,483.391,50
	98	200.000	750.000	
Einzahlungen aus Leistungen	25	5,965.000	5,745.000	4,990.723,28
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	25	57.000	50.000	38.017,85
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	113.000	138.000	50.904,67
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	25	6,179.000	6,278.000	5,935.104,87
Einzahlungen aus Transfers	25	4,168.000	32.000	7,283.636,24
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	25	29.000	29.000	15.537,13
Einzahlungen aus Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	25	20.000	20.000	15.537,13
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	25	9.000	9.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	25	4,138.000	2.000	7,268.099,11
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	25	4,138.000	2.000	7,268.099,11
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	25	1.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen	25	1,704.000	891.000	999.136,07
Einzahlungen aus Geldstrafen	25	148.000	62.000	89.711,48
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	25	90.000	90.000	124.469,51
Übrige sonstige Einzahlungen	25	1,466.000	739.000	784.955,08
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		28,645.000	22,902.000	31,160.367,40
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	42	15.000	15.000	15.168,00
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	42	15.000	15.000	15.168,00
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		15.000	15.000	15.168,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		28,660.000	22,917.000	31,175.535,40
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		633,979.000	655,249.000	579,013.246,37
	25	613,213.000	631,943.000	576,350.174,29
	42	20,766.000	23,306.000	2,663.072,08
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen		63,401.000	60,473.000	48,870.022,97
	25	62,386.000	59,234.000	48,777.162,41
	42	1,015.000	1,239.000	92.860,56

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren		52,484.000	44,523.000	29,571.057,23
	25	52,220.000	44,156.000	29,553.664,84
	42	264.000	367.000	17.392,39
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand		158,887.000	161,585.000	81,953.816,35
	25	157,104.000	159,461.000	81,732.467,14
	42	1,783.000	2,124.000	221.349,21
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben		8,464.000	5,639.000	6,837.659,40
	25	8,464.000	5,638.000	6,837.659,40
	42		1.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	25	26.000	34.000	32.373,45
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand		3,817.000	3,960.000	3,540.637,76
	25	3,720.000	3,787.000	3,504.883,70
	42	97.000	173.000	35.754,06
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	25	91.000	100.000	103.580,83
Auszahlungen aus Materialaufwand		1,079.000	1,518.000	2,195.091,78
	25	1,079.000	1,498.000	2,150.071,87
	42		20.000	45.019,91
Auszahlungen aus Mieten	25	15,453.000	11,144.000	11,496.994,27
Auszahlungen aus Instandhaltung	25	76,205.000	86,041.000	99,964.964,85
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		898.000	907.000	1,202.136,56
	25	898.000	897.000	1,195.145,87
	42		10.000	6.990,69
Auszahlungen aus Reisen		13,731.000	11,752.000	12,494.240,67
	25	13,257.000	11,155.000	12,442.237,23
	42	474.000	597.000	52.003,44
Auszahlungen aus Werkleistungen		51,795.000	50,708.000	59,620.699,34
	25	42,205.000	47,290.000	51,919.639,29
	42	25.000	32.000	31.140,72
	76	9,565.000	3,386.000	7,669.919,33
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		4,080.000	3,831.000	3,569.239,70
	09	113.000	129.000	124.589,04
	25	3,967.000	3,702.000	3,444.650,66
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte		5,238.000	4,297.000	4,808.212,95
	25	5,238.000	4,172.000	4,808.212,95
	42		125.000	
Auszahlungen aus Heeresanlagen	25	42,993.000	45,022.000	88,073.976,40
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	25	84,839.000	83,365.000	64,106.970,27
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)		1,463.000	1,992.000	1,887.906,49
	25	1,463.000	1,937.000	1,642.297,43
	42		55.000	245.609,06
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		118,691.000	145,284.000	127,150.499,75
	25	118,691.000	145,203.000	126,890.541,58
	42		81.000	259.958,17
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	25	231.000	270.000	226.348,80
Auszahlungen aus Energie		35,092.000	36,980.000	37,412.438,62

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
	25	35,092.000	36,979.000	37,332.278,32
	42		1.000	80.160,30
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		83,368.000	108,034.000	89,511.712,33
	25	83,368.000	107,954.000	89,331.914,46
	42		80.000	179.797,87
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.337,614.000	1.377,424.000	1.226,493.327,39
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	76	11.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	76	11.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	25	37.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	25	37.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,138.000	727.000	4,369.432,60
	09	237.000	22.000	3,293.227,53
	25	901.000	705.000	1,076.205,07
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.000		3.512,55
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,134.000	727.000	4,365.920,05
	09	233.000	22.000	3,289.714,98
	25	901.000	705.000	1,076.205,07
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,186.000	728.000	4,369.432,60
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen		23,003.000	17,052.000	532.324,11
	25	23,003.000	16,892.000	82.462,05
	42		160.000	449.862,06
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	25		2.000	18.047,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	25	17,950.000	10,548.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen		457.000	1,260.000	449.862,06
	25	457.000	1,100.000	
	42		160.000	449.862,06
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25	4,596.000	5,242.000	64.415,05
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	25	132.000	133.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		23,135.000	17,185.000	532.324,11
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.361,935.000	1.395,337.000	1.231,395.084,10
Nettogeldfluss		-1.333,275.000	-1.372,420.000	-1.200,219.548,70

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	5.638,000	1.358.139,000	5.853,000	1.402.029,000	5.371,811	1.269.094,688	0,000
ADV	73,000	30.988,000	73,000	30.988,000	49,900	21.684,600	0,000	0,000
Krankenpflegedienst	608,000	185.630,000	608,000	185.630,000	95,875	27.877,775	0,000	0,000
Lehrpersonen	9,000	3.087,000	9,000	3.087,000	7,000	2.401,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	12.039,000	3.231.414,000	12.122,000	3.253.910,000	10.560,600	2.858.019,450	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MZ)	295,000	61.358,000	539,000	105.607,000	2.080,275	371.774,100	0,000	0,000
Summe	18.662,000	4.870.616,000	19.204,000	4.981.251,000	18.165,461	4.550.851,613	0,000	0,000

Erläuterungen zum Personal

Beinhaltet alle Planstellen des Detailbudgets 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allgemeine Einsatzvorbereitung und Einsatz.

I.C Detailbudgets
14.03 Sport
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 14.03 Sport	DB 14.03.01 Steuerung u. Service	DB 14.03.02 Allg. Sport- förd.	DB 14.03.03 Bes. Sport- förd.	DB 14.03.04 Sportgroß- projekte
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,176	0,175			
Erträge	0,176	0,175			
Personalaufwand	2,677	2,673			
Transferaufwand	129,500		42,523	80,900	0,002
Betrieblicher Sachaufwand	5,648	1,460	4,188		
Aufwendungen	137,825	4,133	46,711	80,900	0,002
Nettoergebnis	-137,649	-3,958	-46,711	-80,900	-0,002
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 14.03 Sport	DB 14.03.01 Steuerung u. Service	DB 14.03.02 Allg. Sport- förd.	DB 14.03.03 Bes. Sport- förd.	DB 14.03.04 Sportgroß- projekte
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,095	0,094			
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,006	0,006			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,008	0,002	0,006		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,109	0,102	0,006		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,151	3,963	4,188		
Auszahlungen aus Transfers	129,500		42,523	80,900	0,002
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,075	0,075			
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001		0,001		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	137,727	4,038	46,712	80,900	0,002
Nettogeldfluss	-137,618	-3,936	-46,706	-80,900	-0,002

DB 14.03.05 Bundes- des- sporteinr.G mbH
0,001
0,001
0,004 6,075
6,079
-6,078

DB 14.03.05 Bundes- des- sporteinr.G mbH
0,001
0,001
6,075
6,075
-6,074

**I.C Detailbudgets
14.03.01 Steuerung und Service
Erläuterungen**

Globalbudget 14.03 Sport

**Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V**

Ziele

Ziel 1

Optimierung von Verwaltungs- und Fördermanagementprozessen.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Verkürzung der durchschnittlichen Bearbeitungsdauer von Standardförderabrechnungen. [durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Arbeitstagen]	100	2013: 100

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333

Gehaltsgesetz 1956, BGBl. Nr. 54

Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86

Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133

Pensionsgesetz 1965, BGBl. Nr. 340

Allg. Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 189/1955

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 560/1978

ABGB JGS 1811/1946

Amtshaftungsgesetz, BGBl. Nr. 20/1949

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind Budgetmittel für die administrativen Aufwendungen der Sportsektion. Insbesondere das gesamte Personal der Sektion V wird hier besoldungsmäßig abgerechnet.

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	86	87.000	87.000	
Erträge aus Mieten	86	20.000	20.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	86	32.000	32.000	
Erträge aus Leistungen	86	8.000	8.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	86	27.000	27.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	86	5.000	5.000	
Erträge aus Transfers	86	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	86	1.000	1.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	86	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	86	1.000	1.000	
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	86	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	86	81.000		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	86	81.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		175.000	94.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>94.000</i>	<i>94.000</i>	
Erträge		175.000	94.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>94.000</i>	<i>94.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge	86	1,920.000	2,007.000	
Mehrdienstleistungen	86	109.000	70.000	
Sonstige Nebengebühren	86	30.000	27.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	86	485.000	471.000	
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	86	110.000	12.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	86	15.000	25.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	86	4.000	4.000	
Summe Personalaufwand		2,673.000	2,616.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,563.000</i>	<i>2,604.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	86	1.000		
Mieten		398.000	388.000	
	86	<i>386.000</i>	<i>388.000</i>	
	98	<i>12.000</i>		
Instandhaltung	86	96.000	137.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	86	47.000	48.000	
Reisen	86	33.000	24.000	
Aufwand für Werkleistungen	86	509.000	463.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	86	82.000	35.000	
Transporte durch Dritte	86	14.000	10.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	86	90.000	81.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	86	35.000	30.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	86	155.000	170.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	86	1.000	1.000	
Energie	86	85.000	60.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	86	69.000	109.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1,460.000	1,386.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,370.000</i>	<i>1,305.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Aufwendungen		4,133.000	4,002.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,933.000</i>	<i>3,909.000</i>	
Nettoergebnis		-3,958.000	-3,908.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-3,839.000</i>	<i>-3,815.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	86	87.000	87.000	49.459,50
Einzahlungen aus Mieterträgen	86	20.000	20.000	22.244,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	86	32.000	32.000	17.162,50
Einzahlungen aus Leistungen	86	8.000	8.000	10.053,00
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	86	27.000	27.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	86	5.000	5.000	
Einzahlungen aus Transfers	86	2.000	2.000	3.343,66
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	86	1.000	1.000	3.343,66
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	86	1.000	1.000	3.343,66
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	86	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	86	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		94.000	94.000	52.803,16
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	86	6.000	6.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	86	4.000	4.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	86	2.000	2.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		6.000	6.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	86	2.000	2.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	86	2.000	2.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		2.000	2.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		102.000	102.000	52.803,16
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	86	1.920.000	2.007.000	2.068.099,90
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	86	109.000	70.000	48.378,77
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	86	30.000	27.000	23.847,78
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	86	485.000	471.000	338.252,77
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	86	30.000		15.732,20
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	86	15.000	25.000	11.653,35
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	86	4.000	4.000	3.182,21
Auszahlungen aus Vorräten	86		1.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	86	1.000		
Auszahlungen aus Mieten	86	398.000	388.000	346.117,42
	86	386.000	388.000	346.117,42
	98	12.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	86	96.000	137.000	126.938,44

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	86	47.000	48.000	38.690,22
Auszahlungen aus Reisen	86	33.000	24.000	16.108,91
Auszahlungen aus Werkleistungen	86	509.000	463.000	247.927,65
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	86	82.000	35.000	24.854,41
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	86	14.000	10.000	6.680,54
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	86	35.000	30.000	69.918,55
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	86	155.000	170.000	89.417,92
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	86	1.000	1.000	711,92
Auszahlungen aus Energie	86	85.000	60.000	56.352,69
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	86	69.000	109.000	32.353,31
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		3.963.000	3.910.000	3.475.801,04
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	86	75.000	114.000	114.162,11
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	86	10.000	50.000	6.838,57
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	86	65.000	64.000	107.323,54
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	86		12.000	5.480,08
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		75.000	126.000	119.642,19
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	86		2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	86		2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			2.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		4.038.000	4.038.000	3.595.443,23
Nettogeldfluss		-3.936.000	-3.936.000	-3.542.640,07

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	44,000	15.292,000	38,000	13.413,000	35,000	12.365,000	0,000
Summe	44,000	15.292,000	38,000	13.413,000	35,000	12.365,000	0,000	0,000

Erläuterungen zum Personal

Beinhaltet alle Planstellen des Detailbudgets 14.03.01 Steuerung und Service.

I.C Detailbudgets
14.03.02 Allgemeine Sportförderung
Erläuterungen

Globalbudget 14.03 Sport

Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Die Grundvoraussetzungen für den Spitzen-, Leistungs- und Breitensport sollen durch bundesweite Schwerpunkte hinsichtlich Sportgroßveranstaltungen und Maßnahmen im Nachwuchsbereich verbessert werden.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Verbesserung der Rahmenbedingungen durch zusätzliche Fördermaßnahmen wie Trainingslehrgänge, sportmedizinische Betreuung, etc. zur Trainings- und Wettkampfvorbereitung. [Anzahl der Fördermaßnahmen]	750	746
Z 1 / M 2	Steigerung der geförderten bzw. unterstützten Sportgroßveranstaltungen in Österreich. [geförderte Sportgroßveranstaltungen]	14	23
Z 1 / M 3	Umsetzung „Nationaler Aktionsplan Bewegung 2012.“ [Anzahl der Maßnahmen]	20	17

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundes-Sportförderungsgesetz 2013, BGBl. I Nr. 100/2013

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind Budgetmittel für Förderungsmaßnahmen im Rahmen der allgemeinen Sportförderung.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Veränderung zum Vorjahr ergibt sich durch den Anteil des zu tragenden Einsparungsvolumen gegenüber dem BFRG 2014 – 2017.

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	86	18,253.000	13,445.000	
Transfers an Einrichtungen des Bundes	86	2,990.000	3,995.000	
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	86	15,263.000	9,450.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86	705.000	955.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86	705.000	955.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	23,565.000	35,436.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	23,565.000	35,436.000	
Summe Transferaufwand		42,523.000	49,836.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>42,523.000</i>	<i>49,836.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	86	1.000		
Mieten	86	260.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	86	16.000	29.000	
Aufwand für Werkleistungen	86	2,866.000	3,240.000	
Transporte durch Dritte	86	15.000	7.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	86	1,030.000	914.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	86	1,030.000	914.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		4,188.000	4,190.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4,188.000</i>	<i>4,190.000</i>	
Aufwendungen		46,711.000	54,026.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>46,711.000</i>	<i>54,026.000</i>	
Nettoergebnis		-46,711.000	-54,026.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-46,711.000</i>	<i>-54,026.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Einzahlungen	25			0,30
Übrige sonstige Einzahlungen	25			0,30
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				0,30
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	86	6.000	6.000	9.600,00
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	86	6.000	6.000	9.600,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		6.000	6.000	9.600,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		6.000	6.000	9.600,30
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	86	1.000		
Auszahlungen aus Mieten	86	260.000		372.200,98
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	86	16.000	29.000	8.282,22
Auszahlungen aus Werkleistungen	86	2,866.000	3,240.000	1,851.941,75
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	86	15.000	7.000	23.091,42
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	86	1,030.000	914.000	947.446,26
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	86	1,030.000	914.000	947.446,26
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		4,188.000	4,190.000	3,202.962,63
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	86	18,253.000	13,445.000	7,656.667,00
Auszahlungen aus Transfers an Einrichtungen des Bundes	86	2,990.000	3,995.000	
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	86	15,263.000	9,450.000	7,656.667,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86	705.000	955.000	105.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86	705.000	955.000	105.000,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	86	705.000	955.000	105.000,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	23,565.000	35,436.000	21,399.956,06
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	23,565.000	35,436.000	21,399.956,06
Summe Auszahlungen aus Transfers		42,523.000	49,836.000	29,161.623,06
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	86	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	86	1.000	1.000	

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		46,712.000	54,027.000	32,364.585,69
Nettogeldfluss		-46,706.000	-54,021.000	-32,354.985,39

I.C Detailbudgets
14.03.03 Besondere Sportförderung
Erläuterungen

Globalbudget 14.03 Sport

Detailbudget 14.03.03 Besondere Sportförderung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Die Rahmenbedingungen zur Erreichung von Spitzenleistungen durch österreichische Sportlerinnen und Sportler sowie zur Schaffung der Voraussetzungen für die Ausübung von gesundheitsfördernder Bewegung durch die Österreicherinnen und Österreicher sollen optimiert werden.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Steigerung der Qualitätssiegelangebote im organisierten Sport und Vergabe von Zertifikaten im Wege der bundesweiten Bewegungsinitiative „Fit für Österreich.“ [Anzahl der Zertifikate]	8.500 Maßnahme abgeschlossen	8.429
Z 1 / M 2	Steigerung der Anzahl der Kooperationen von Sportverbänden und Sportvereinen mit Kindergärten und Schule zur Hebung der allgemeinen körperlichen Fitness. [Anzahl der Kooperationen]	900 Maßnahme abgeschlossen	855
Z 1 / M 3	Steigerung der Anzahl von Förderprojekten für hauptamtliche Trainerinnen, Trainer, Lehrwarte und Übungsleiter. [Anzahl der Förderprojekte]	760 Maßnahme abgeschlossen	760

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Glücksspielgesetz, BGBl. Nr. 620/1989; Bundes-Sportförderungsgesetz 2013, BGBl. I Nr. 100/2013

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind die zur Gewährung im Rahmen der besonderen Sportförderung vorgesehenen Budgetmittel. Höhe und Zweckwidmung sind im § 20 Glücksspielgesetz festgelegt. Die Administration dieser Mittel erfolgt 2014 erstmals durch bzw. im extra für diesen Zweck geschaffenen Bundes-Sportförderungsfonds.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Veränderung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich durch die Einrichtung des Bundes-Sportförderungsfonds und dem damit verbundenen Administrationsaufwand.

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.03 Besondere Sportförderung
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	80,900.000	80,000.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	80,900.000	80,000.000	
Summe Transferaufwand		80,900.000	80,000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>80,900.000</i>	<i>80,000.000</i>	
Aufwendungen		80,900.000	80,000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>80,900.000</i>	<i>80,000.000</i>	
Nettoergebnis		-80,900.000	-80,000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-80,900.000</i>	<i>-80,000.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.03 Besondere Sportförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	80,900.000	80,000.000	76,269.921,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	80,900.000	80,000.000	76,269.921,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		80,900.000	80,000.000	76,269.921,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		80,900.000	80,000.000	76,269.921,00
Nettogeldfluss		-80,900.000	-80,000.000	-76,269.921,00

**I.C Detailbudgets
14.03.04 Sportgroßprojekte
Erläuterungen**

Globalbudget 14.03 Sport

Detailbudget 14.03.04 Sportgroßprojekte

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Durch die Realisierung von Infrastrukturvorhaben von gesamtösterreichischer und internationaler Bedeutung sollen die Voraussetzungen für die Durchführung von internationalen Sportgroßereignissen in Österreich sichergestellt werden.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Förderung von Sportgroßprojekten im Bereich des Spitzen- und Breitensport. [Anzahl Investitionsvorhaben]	2	1

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundes-Sportförderungsgesetz 2013, BGBl. I Nr. 100/2013

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Im Jahr 2014 sind hier lediglich Erinnerungswerte veranschlagt. Auszahlungen, welche im Zusammenhang mit Sportgroßveranstaltungen stehen, werden im Anlassfall durch die in den Vorjahren gebildete Rücklage abgedeckt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.04 Sportgroßprojekte
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	86		2.000	
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	86		2.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86		1.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86		1.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	2.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	2.000		
Summe Transferaufwand		2.000	3.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>3.000</i>	
Aufwendungen		2.000	3.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>3.000</i>	
Nettoergebnis		-2.000	-3.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-2.000</i>	<i>-3.000</i>	

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.04 Sportgroßprojekte
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	86		2.000	15,500.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	86		2.000	15,500.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86		1.000	9,347.015,81
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86		1.000	9,347.015,81
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	86		1.000	9,347.015,81
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	2.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	86	2.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		2.000	3.000	24,847.015,81
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		2.000	3.000	24,847.015,81
Nettogeldfluss		-2.000	-3.000	-24,847.015,81

I.C Detailbudgets
14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH
Erläuterungen

Globalbudget 14.03 Sport

Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Durch die Zurverfügungstellung von Sport- und Freizeiteinrichtungen sollen die Voraussetzungen für ein optimales Trainingsumfeld und die Ausübung von gesundheitsfördernder Bewegung gefördert und optimiert werden.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Z 1 / M 1	Sportförderung im Rahmen der Ausgliederten Einrichtungen (Bundessporteinrichtungen). Direkte Einsparungen gegenüber einer Betriebsführung durch den Bund seit 1999. [in Mio. €]	89	81

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundessporteinrichtungsorganisationsgesetz, BGBl. I Nr. 149/1998

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Veranschlagt sind hier jene Budgetmittel, die gem. §§ 5 und 10 Bundessporteinrichtungsorganisationsgesetz erforderlich sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge	86	1.000	1.000	
Übrige sonstige Erträge	86	1.000	1.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
Erträge		1.000	1.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
Personalaufwand				
Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube	86	4.000		
Summe Personalaufwand		4.000		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86	6,075.000	5,946.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	86	6,075.000	5,946.000	
Summe Transferaufwand		6,075.000	5,946.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,075.000</i>	<i>5,946.000</i>	
Aufwendungen		6,079.000	5,946.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,075.000</i>	<i>5,946.000</i>	
Nettoergebnis		-6,078.000	-5,945.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-6,074.000</i>	<i>-5,945.000</i>	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Einzahlungen	86	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	86	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86	6,075.000	5,946.000	6,073.417,50
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	86	6,075.000	5,946.000	6,073.417,50
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	86	6,074.000	5,945.000	5,986.999,88
Summe Auszahlungen aus Transfers		6,075.000	5,946.000	6,073.417,50
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		6,075.000	5,946.000	6,073.417,50
Nettogeldfluss		-6,074.000	-5,945.000	-6,073.417,50

Bundesvoranschlag 2014

I.C Detailbudgets
Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	2,000	537,000	0,000
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	2,000	537,000	0,000	0,000

I.C Detailbudgets
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,022	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,019	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,003	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,022	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	269,574	
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen		
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	17,950	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	218,024	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33,600	
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,154	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	269,728	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	3,508	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,006	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	3,502	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,508	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	3,501	
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,001	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	3,500	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	3,501	

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	21	25
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	53,481		0,110		48,987
Erträge	53,481		0,110		48,987
Personalaufwand	1.150,155			0,246	1.118,846
Transferaufwand	140,915	7,980			3,250
Betrieblicher Sachaufwand	894,911	0,137			877,102
Aufwendungen	2.185,981	8,117		0,246	1.999,198
Nettoergebnis	-2.132,500	-8,117	0,110	-0,246	-1.950,211

Aufgabenbereiche			
42	76	86	98
3,542	0,085	0,176	0,581
3,542	0,085	0,176	0,581
24,733		2,677	3,653
	0,184	129,500	0,001
0,499	9,805	5,636	1,732
25,232	9,989	137,813	5,386
-21,690	-9,904	-137,637	-4,805

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	21	25
Allgemeine Gebarung					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	46,508		0,110		42,170
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,022				
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	3,508				2,900
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	50,038		0,110		45,070
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.742,889	0,137		0,529	1.694,558
Auszahlungen aus Transfers	140,909	7,980			3,244
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	269,728				269,099
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	3,501				2,900
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	2.157,027	8,117		0,529	1.969,801
Nettogeldfluss	-2.106,989	-8,117	0,110	-0,529	-1.924,731

Aufgabenbereiche				
42	61	76	86	98
3,542		0,085	0,095	0,506
0,015			0,006	0,001
	0,600		0,008	
3,557	0,600	0,085	0,109	0,507
24,424		9,805	8,139	5,297
		0,184	129,500	0,001
			0,075	0,554
	0,600		0,001	
24,424	0,600	9,989	137,715	5,852
-20,867		-9,904	-137,606	-5,345

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
14020100	0406.460	Hievon 2014 3,000 Millionen Euro gebunden nach Maßgabe des Einlangens der den Betrag von 7,000 Millionen Euro übersteigenden korrespondierenden Einzahlungen in der Untergliederung 45.
14010100	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 15,0 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017.
14020100	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 24,5 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017 .
14020201	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 7,0 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017.
14020202	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,5 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017.
14020203	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 4,0 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017.
14020205	div. Konten *	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 20,0 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017.
1401	*	Die budgetierte RL-Entnahme in Gesamthöhe von 71,0 Millionen Euro deckt den Budgetbedarf in den Bereichen Investitionen, Beschaffungen, Bau und Betrieb ab.
1402		

Abkürzungen

AD	Ausbildungsdienst
AEPD	Auslandseinsatz-Präsenzdiener
AusIEG	Auslandseinsatzgesetz
AZHG	Auslandszulagen- und Hilfeleistungsgesetz
BB-SozPG	Bundesbediensteten-Sozialplangesetz
BSEOG	Bundesgesetz über die Neuorganisation der Bundessporteinrichtungen
CERT	Computer Emergency Response Team
DGB	Dienstgeberbeitrag
DV	Dienstverträge
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
FiAD	Frauen im Ausbildungsdienst
GWD	Grundwehrdiener
HDG	Heeresdisziplinalgesetz
HGG	Heeresgebührengesetz
KIOP	Kräfte für Internationale Operationen
KPE	Kaderpräsenzeinheiten
KSE-BVG	Bundesverfassungsgesetz über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland
MBG	Militärbefugnisgesetz
MZ	Militärperson auf Zeit
MilBFG	Militärberufsförderungsgesetz
MRG	Mietrechtsgesetz
ÖBH	Österreichisches Bundesheer
VB	Vertragsbedienstete
WG	Wehrgesetz
WHG	Wachebediensteten-Hilfeleistungsgesetz
Wpfl	Wehrpflichtige

Bundesvoranschlag 2014

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 14.03.95 Personal, das für Dritte leistet
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	86	365.000	845.000	
Erträge aus Transfers von Unternehmen	86	365.000	845.000	
Sonstige Erträge	86	1.000	1.000	
Übrige sonstige Erträge	86	1.000	1.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		366.000	846.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>366.000</i>	<i>846.000</i>	
Erträge		366.000	846.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>366.000</i>	<i>846.000</i>	
Personalaufwand				
Bezüge	86	295.000	715.000	
Mehrdienstleistungen	86	44.000	58.000	
Sonstige Nebengebühren	86	1.000	1.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	86	26.000	59.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	86	1.000	2.000	
Summe Personalaufwand		367.000	835.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>367.000</i>	<i>835.000</i>	
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	86		12.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand			12.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>12.000</i>	
Aufwendungen		367.000	847.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>367.000</i>	<i>847.000</i>	
Nettoergebnis		-1.000	-1.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 14.03.95 Personal, das für Dritte leistet
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	86	365.000	845.000	336.450,49
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	86	365.000	845.000	336.450,49
Sonstige Einzahlungen	86	1.000	1.000	86.417,62
Übrige sonstige Einzahlungen	86	1.000	1.000	86.417,62
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		366.000	846.000	422.868,11
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		366.000	846.000	422.868,11
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	86	295.000	715.000	318.472,70
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	86	44.000	58.000	41.479,79
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	86	1.000	1.000	1.133,87
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	86	26.000	59.000	31.471,09
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	86			27.821,60
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	86	1.000	2.000	895,26
Auszahlungen aus Reisen	86		12.000	1.593,80
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		367.000	847.000	422.868,11
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		367.000	847.000	422.868,11
Nettogeldfluss		-1.000	-1.000	

Bundesvoranschlag 2014

II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
14.01.01	8813010	14000000401	Geldstrafen	0,048	0,048
14.01.02.01	8810100			0,010	0,010
14.02.02.01	8810100			0,068	0,068
	8813010			0,014	0,014
14.02.02.02	8810100			0,001	0,001
	8813010			0,003	0,003
14.02.02.04	8810100			0,001	0,001
14.01.01	7666000			0,145	0,145
			Saldo...	0,000	0,000
14.01.02.02	8030005	14010202401	Heeresgeschichtliches Museum	0,110	0,110
	8180012			0,001	0,001
	8180100			0,005	0,005
	8240100			0,021	0,021
	8270100			0,005	0,005
	8299200			0,027	0,027
	8852300			0,001	0,001
	0200006				0,001
	0420007				0,033
	4100001			0,128	0,128
	4110001			0,001	0,001
	5700001			0,001	0,001
	5710010			0,001	0,001
	6140100			0,001	0,001
	6180003			0,001	0,001
	6572007			0,001	0,001
	7270006			0,002	0,002
			Saldo...	0,034	0,000
14.02.02.01	8030005	14020201402	Soldatenheime	0,200	0,200
	8100900			4,600	4,600
	4100001			0,200	0,200
	4300900			4,470	4,470
	4540005			0,030	0,030
	4590005			0,100	0,100
			Saldo...	0,000	0,000
14.02.02.05	8241002	14020205401	Erhaltungsbeitrag - § 45 MRG	0,001	0,001
	6141000			0,001	0,001
			Saldo...	0,000	0,000

II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
14.03.03	7679003	Besondere Sportförderung (Sporttoto)	80,000	80,000
		Saldo...	-80,000	-80,000

II.C Übersicht über die EU-Gebahrung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
14.01.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,030	0,030
		Saldo...	-0,029	-0,029
14.02.02.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,001	0,001
		Saldo...	0,000	0,000
14.02.02.02	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,001	0,001
		Saldo...	0,000	0,000
14.03.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,001	0,001
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,001	0,001
		Saldo...	0,000	0,000

II.D Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
14020100	0406.460	Gepanzerte Fahrzeuge	0,000	3,000

